MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 13 • Ausgabe 18 • Freitag, 27.09.2019

Gemeinschaftsschule Muldenstein nach umfassender Sanierung eingeweiht

Inmitten der 6. Klasse v.l.n.r.: Schulleiter Detlef Schneider, Siegfried Dittmann und Landrat Uwe Schulze

Der 11. September war ein besonderer Tag für den Landkreis, speziell aber für den Ort Muldenstein. Denn nach rund zweijähriger Bauzeit wurde die energetisch sanierte Sekundarschule offiziell eingeweiht. Und daran nahmen viele teil. In der schuleigenen Turnhalle hatten alle Schüler und Lehrer ebenso wie zahlreiche Gäste Platz genommen. Schulleiter Detlef Schneider blickt auf die letzten zwei ereignisreichen Jahre zurück, die im Herbst 2017 begannen, nachdem Finanzstaatssekretär Klaus Klang im März den Fördermittelbescheid für die Schulsanierung überbracht hatte. Die erste Maßnahme, die in Angriff genommen wurde, war die absolut desolate Ölheizung. Jeden Tag, schildert Schneider die Situation, musste diese neu gestartet werden und mindestens einmal pro Woche musste der Heizungsservice Hand anlegen. Mit der neuen Gasheizung verlor der bevorstehende Winter seine Schrecken. Während die Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der neuen Heizungsanlage den Schulbetrieb in keiner Weise beeinflussten, war das bei den nachfolgenden Arbeiten anders. Die Sanierung bei laufendem Schulbetrieb stellte alle vor große Herausforderungen. Je eine ganze Etage wurde frei geräumt und den Baufirmen für ihre Arbeit überlassen. Zwei Containerklassenzimmer kompensierten die fehlenden Unterrichtsräume. Auf diese Weise wurde Etage für Etage saniert. Natürlich, so Schneider, prägten den Schulalltag Lärm, Dreck, räumliche Einschränkungen bis zum Schulhof, fehlende Unterrichtsmittel, die auf dem Boden eingelagert waren, eine Schülerspeisung, die in einen Klassenraum verlagert wurde und anderes mehr. Teilweise waren acht bis zehn Baufirmen mit bis zu 50 Fachleuten gleichzeitig im Einsatz. Aber, resümiert Schulleiter Schneider voller Stolz, er sei froh, dass von allen Beteiligten diese Belastung

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

mit Ruhe, Verständnis und einer gewissen Gelassenheit getragen wurde. Der Unterricht ging fast ohne Einschränkungen weiter. Zwei 10. Klassen absolvierten erfolgreich ihre mündlichen und schriftlichen Prüfungen für den Schulabschluss. Kontinuierliche Absprachen mit dem Bauleiter Dirk Valentin und den bauausführenden Firmen einerseits sowie der Schule andererseits machten dies möglich. Gegenseitiges Verständnis und Kompromissbereitschaft auf beiden Seiten spielten dabei eine große Rolle. Und wenn schnell von einer Etage in die andere umgeräumt werden musste, packten Schüler und Lehrer mit an, ganz selbstverständlich. Darauf sei er ebenfalls sehr stolz, verrät Detlef Schneider.

Noch etwas weiter blickt Landrat Uwe Schulze zurück. Vor vielen Jahren stand der Bitterfelder Kreistag vor der Entscheidung, welche Sekundarschule Bestand habe: die in Gossa oder die in Muldenstein.

Nicht nur optisch ein Hingucker – das frisch sanierte Schulgebäude.

Der Kreistag votierte für Muldenstein. In Schulen, die Bestand haben, müsse investiert werden, erklärt Schulze weiter. Die 1959 eingeweihte Muldensteiner Schule besaß keine Turnhalle. Hier kam ein wenig das Glück zu Hilfe. Der damalige Landkreis Bitterfeld konnte die Versicherungssumme für eine an anderer Stelle abgebrannte Sporthalle in Muldenstein einsetzen. 2008 wurde die neue Sporthalle eingeweiht. Zuvor hatte Orkan Kyrill das Dach des Schulgebäudes stark beschädigt, so dass es für 300.000 Euro neu eingedeckt wurde. Der Landkreis, so Schulze weiter, investiert in Bildung viel Geld, um unseren Schülerinnen und Schülern gute Lernbedingungen und unseren Lehrerinnen und Lehrern gute Arbeitsbedingungen zu bieten. Die energetische Sanierung der Muldensteiner Schule schlug mit rund 3,2 Millionen Euro zu Buche. Davon erhielt der Landkreis Fördermittel über das Stark III – ELER-Programm in Höhe von 1,77 Millionen Euro. Mehr als 1,4 Millionen Euro kamen aus dem Kreishaushalt. Neben der schon erwähnten neuen Heizungsanlage erhielt die Gesamtschule dafür neue Fenster mit einer automatischen Verschattung, eine neue Fassade mit Wärmedämmverbundsystem, Aufzug, neue Sanitäranlagen, neue Klassenraumtüren, neue Beleuchtungsanlagen und anderes mehr. Zudem wurden notwenige Brandschutzmaßnahmen ebenso wie sicherheitsrelevante Maßnahmen wie Hausalarm und Alarmierungsanlage realisiert. Maler und Fußbodenleger machten einen guten Job. Die Lichthöfe wurden erneuert und die Bauwerkstrockenlegung wurde fortgesetzt. Und da es Landrat Schulzes Credo ist: Nicht kleckern, sondern klotzen, was begonnen wird, wird auch komplett abgeschlossen, stellt der Landkreis als Schulträger in seinen Haushalt für die komplette Fertigstellung des Schulstandortes Muldenstein in den nächsten zwei Jahren weitere Gelder ein, um die Außenanlagen auf Vordermann zu bringen. Und auch die IT-Ausstattung der Schule soll zukünftig verbessert werden.

Ein ganz besonderer Gast war an diesem ganz besonderen Tag anwesend: Siegfried Dittmann. Der 93-Jährige kann wohl wie kein anderer über die Schulgeschichte in Muldenstein sehr anschaulich berichten. Am 1. Dezember 1948 begann er als Lehrer in Muldenstein, unterrichtete Mathematik und Astronomie. 600 Schüler in 16 Klassen gab es damals im Ort. Unterrichtet wurden sie in elf Unterrichtsräumen. Nur drei davon befanden sich in der kleinen Schule, acht in einer Baracke gegenüber dem heutigen Friedhof, in der es im Sommer sehr heiß und im Winter sehr kalt war. Am 1. September 1959 wurde die damals neue Schule eingeweiht. Ein Glücksfall für Schüler und Lehrer. Siegfried Dittmann arbeitete bis 1990 an der Schule, war dann drei Jahre Bürgermeister in der Gemeinde. In einem Brief an Landrat Uwe Schulze schildert er sehr ausführlich und unterhaltsam einige Kuriositäten im Zusammenhang mit dem Schulbau vor 60 Jahren. Schulze wiederum ließ den Brief, ein Dokument mit historischem Bezug, rahmen und schenkte es der Schule an dem besonderen Tag. Besonders war der Tag nicht nur, weil man die offizielle Wiedereinweihung der Schule nach der umfassenden Sanierung beging, sondern auch, weil der 60. Geburtstag des Schulgebäudes und der 11. Geburtstag der Turnhalle gefeiert werden konnte. Nach dem offiziellen Teil, den die Mädchen der Singe- und Tanzgruppe toll untermalten und in dem die 265 Schülerinnen und Schüler ihre neuen Klassenräume zeigten, lud die Schule zum Tag der offenen Tür. Diese Einladung wurde von vielen gern angenommen.

Unterricht im Fachkabinett.

Kreisverwaltung am 4. Oktober 2019 geschlossen

Die Kreisverwaltung bleibt am Freitag, den 4. Oktober 2019 aus betrieblichen Gründen geschlossen. Dafür bietet die Kreisverwaltung zusätzliche Sprechzeiten am Mittwoch, den 2. Oktober 2019 in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr an. Das betrifft jeweils alle Standorte der Kreisverwaltung in Köthen, Bitterfeld und Zerbst.

Auch die Bürgerämter schließen am 4. Oktober 2019. Die Öffnungszeiten der Bürgerämter am 2. Oktober 2019 bleiben unverändert (8.30 Uhr bis 14 Uhr).

Kreistag Anhalt-Bitterfeld

Keine Neuausrichtung der B & A

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld hat mehrheitlich (25 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und eine Enthaltung) beschlossen, die ursprünglich geplante Neuausrichtung der B & A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH nicht weiter zu verfolgen. Damit folgte der Kreistag dem von Landrat Uwe Schulze eingebrachten Beschlussantrag.

Der Landrat betonte, dass es ihm nicht leicht gefallen sei, diesen Antrag einzubringen. Letztendlich sind aber die eigenen als auch eine externe Untersuchung zu dem Ergebnis gekommen, dass bei Neugründung einer kommunalen Gesellschaft erhebliche Risiken insoweit bestehen, dass der Landkreis gegebenenfalls Betriebskostenzuschüsse leisten müsse, um eine Insolvenz zu vermeiden. Das wiederum könnte beihilferechtliche Konsequenzen hervorrufen. Problematisch für eine wirtschaftlich tragbare Geschäftstätigkeit sei auch, dass einer kommunalen Gesellschaft im Gegensatz zur privaten Wirtschaft Tätigkeitsbeschränkungen auferlegt sind.

Nicht alle Mitglieder des Kreistages wollten dem folgen. Ronald Maaß (DIE LINKE) argumentierte unter anderem, dass es verfrüht sei, jetzt so zu handeln. Noch seien nicht alle Möglichkeiten ausreichend untersucht worden. Schließlich, so Maaß, hatte der Kreistag auch einst beschlossen, die Gesellschaft langfristig zu erhalten. Bernhard Northoff (Fraktion CDU/FDP) dagegen meinte, dass alles seine Zeit hat. Die Gründe, die einstmals zur Entstehung einer kommunalen Beschäftigungsgesellschaft führten, bestünden heute nicht mehr.

Die zurzeit laufenden Maßnahmen in der B & A werden planmäßig in diesem Jahr zu Ende geführt. Die Schulsozialarbeit, die 2014 an die B & A übertragen wurde, führt ab 1.1.2020 der Landkreis weiter. Für die verbleibenden Geschäftsbereiche – Sozialbetrieb und Sozialkaufhaus – werden Lösungen mit der privaten Wirtschaft angestrebt.

Landkreis wird Mitglied der Metropolregion Mitteldeutschland

Mit großer Mehrheit votierten die Mitglieder des Kreistages Anhalt-Bitterfeld für einen Beitritt zum Verein „Europäische Metropolregion Mitteldeutschland e.V.“. Per Beschluss wurde der Landrat beauftragt, den Beitritt vorzubereiten und die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Zweck des Vereins ist die Stärkung der Entwicklung, Vermarktung, Wettbewerbs- und Standortattraktivität der traditionsreichen Wirtschafts-, Kultur- und Wissensregion Mitteldeutschland im Sinne einer europäischen Metropolregion. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Themen Wirtschaft, Wissenschaft und Technologie, Kultur und Tourismus, Verkehr, Mobilität sowie Familienfreundlichkeit. Der Vereinszweck wird unter anderem durch die Entwicklung von Projekten zur nachhaltigen Steigerung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit realisiert.

Mitglied des Vereins können Unternehmen, Institutionen und Gebietskörperschaften werden. Mitglieder sind unter anderem die Hochschule Anhalt, der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen und die Landkreise Saalekreis und Wittenberg. Die räumliche Abgrenzung der Metropolregion Mitteldeutschland erstreckt sich mit einem Radius von etwa 100 km um die Städte Halle (Saale) und Leipzig, wird im Süden durch die Städte Chemnitz, Zwickau, Gera und Jena begrenzt und erstreckt sich im Norden bis Dessau-Roßlau.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt rund 20.000 Euro je Jahr. Zudem werden mit dem Beitritt zwei Personalstellen geschaffen.

Weitere Beschlüsse des Kreistages

Entlastung Verwaltungsrat Kreissparkasse

Der Verwaltungsrat der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld wurde für seine Tätigkeit im Jahr 2018 entlastet. Nachdem das Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt bestätigt hat, dass die Jahresabschlussprüfung keine erheblichen Verstöße ergeben hat und alle wesentlichen Prüfungsfeststellungen erledigt sind, hat der Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 20.06.2019 den Vorstand der Kreissparkasse für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Der Kreistag hat im Jahr 2014 den ersten Aktionsplan beschlossen. Ziel war es, die Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe aller behinderten Menschen zu fördern und bestehende Benachteiligungen und ausgrenzende Strukturen zu beseitigen. Mit dem 2. Aktionsplan werden weitere Handlungsschwerpunkte festgelegt und deren Umsetzungsmöglichkeiten beschrieben. Zielstellung ist es, den Inklusionsgedanken in das Alltagsgeschehen einfließen zu lassen, so dass Inklusion als Selbstverständlichkeit erlebbar wird.

Abstimmungsvereinbarung Grüner Punkt

Nachdem der Kreistag im Juni 2019 das Verhandlungsergebnis der Verwaltung mit dem Grünen Punkt – Duales System Deutschland in Hinsicht auf den veränderten Abfuhrrhythmus (Leichtverpackungen) – Abholung aller drei statt wie bisher zwei Wochen - ablehnte, bleibt diesbezüglich mit der geänderten Abstimmungsvereinbarung alles beim Alten. Die von der Verwaltung bevorzugte Einführung eines Mischsystems, nach dem die Grundstückseigentümer die Wahl zwischen gelber Tonne oder dem Gelben Sack hätten, ist zumindest bis zum 31.12.2022 vom Tisch. In den Altkreisen Köthen und Bitterfeld erfolgt die Entsorgung der Leichtverpackungen weitestgehend weiterhin mit dem Gelben Sack. Im Zerbster Raum verbleibt die Gelbe Tonne. Auch der Abfuhrrhythmus verändert sich nicht (zwei Wochen).

Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung

Die Bitterfelder Musikschule und die Galerie am Ratswall befinden sich in einem Gebäudekomplex, welches mit Hilfe von Fördermitteln sowie beträchtlichen Eigenmitteln des Landkreises baulich und energetisch auf Vordermann gebracht wird. Die Baugenehmigung sieht eine Prüfung der vorhandenen Ziegeldecken mit statischen Nachweis vor. Die statische Prüfung ergab, dass die Ziegeldecken nicht die erforderlichen Kennwerte erreichen. Das hat zur Folge, dass die Ziegeldecken durch neu erbaute Decken in Stahlbetonbauweise zu ersetzen sind. Die dafür erforderlichen Mehrkosten in Höhe von 670.000 Euro bewilligte der Kreistag in Form einer Verpflichtungsermäch-

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

tigung, die im kommenden Jahr kassenwirksam wird.

Finanzielle Beteiligung

Der Kreistag beschloss mehrheitlich, sich mit rund 1,9 Millionen Euro an der Sanierung der Teilfläche des als „Kasernenflügel“ bezeichneten Gebäudeteils des ehemaligen Frauenklosters in Zerbst zu beteiligen. Gleichzeitig wird der Landrat zur Führung von Grundstücksverhandlungen mit der Stadt Zerbst zum Eigentumsübergang der städtischen Teilflächen in das Grundvermögen des Landkreises beauftragt. Hintergrund ist, dass der Landkreis derzeit in beiden Gebäudeflügeln Räumlichkeiten als Außenstelle der Sekundarschule Ciervisti nutzt. Nach erfolgter Sanierung nutzt die Stadt dann den Bereich des Klosterflügels und der Landkreis den Kasernenflügel. Dort können auf drei Etagen insgesamt sieben Unterrichtsräume mit voller Klassenstärke und ein Unterrichtsraum mit reduzierter Klassenstärke hergestellt werden.

Neuer Bildungsgang an der Berufsschule

Mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 wird der Bildungsgang „Einjährige Berufsfachschule Technik zum Erwerb des Realschulabschlusses“ am Berufsschulstandort Köthen errichtet. Der entsprechende Bedarf dafür liegt mit derzeit 16 Anmeldungen vor.

Letzter regulärer Kreistag

Die Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 5. September war die letzte reguläre Tagung in dieser Legislaturperiode. Allerdings wird es aus gegebenen Anlass noch eine weitere und damit endgültige letzte Tagung geben (nach Redaktionsschluss).

Am 22. September 2019 erfolgte eine Nachwahl zum neuen Kreistag im Wahlbereich 2, der die Städte Aken (Elbe) und Südliches Anhalt sowie die Gemeinde Osternienburger Land umfasst. Der neu gewählte Kreistag wird sich am 17. Oktober 2019 konstituieren.

Am Ende der letzten regulären Tagung bedankten sich der Kreistagsvorsitzende Veit Wolpert und Landrat Uwe Schulze für die geleistete ehrenamtliche Arbeit. Alle Mitglieder des Kreistages wurden einzeln aufgerufen und erhielten einen Blumenstrauß. Kreistagsmitglieder, die mehr als 15 Jahre dieses Ehrenamt ausführen, bekamen zudem eine Ehrenurkunde und einen Anstecker. Auf die meisten „Kreistagsjahre“ kann Dr. Rüdiger Buchheim (DIE LINKE) verweisen. Seit stolzen 30 Jahren ist er dabei. Ihm folgen Hansjochen Müller (SPD) mit 29 Jahren und Ronald Maaß (DIE LINKE) mit 28 Jahren.

1200 Meter Kreisstraße in und bei Zörbig saniert

Der Abschluss einer erfolgreichen Baumaßnahme ist der obligatorische Banddurchschnitt.
v.l.n.r.: Dezernentin Bärbel Wohmann, Zörbigs ehemaliger Bürgermeister Rolf Sonnenberger, Landrat Uwe Schulze, Christine Döring, Sachgebietsleiterin für den Tiefbau beim Landkreis, und Matthias Eggert, Bürgermeister der Stadt Zörbig.

Nach nur einmonatiger Bauzeit konnte ein 1200 Meter langes Teilstück der Kreisstraße von Zörbig nach Großzöberitz wieder offiziell für den Verkehr frei gegeben werden. Der Straßenausbau, für den der Landkreis Anhalt-Bitterfeld als Eigentümer der Straße verantwortlich zeichnet, erfolgte dabei in unterschiedlicher Art und Weise. Bei der Kreisstraße handelt es sich um eine Pflasterstraße, die im Laufe der Zeit mehrmals mit Asphaltschichten überbaut wurde. Bei dem etwa 200 Meter lange Abschnitt innerorts, beginnend beim Gartenbaubetrieb „Hering“, wurden ein bis zwei Zentimeter Asphaltdeckschicht abgefräst, danach ein Asphaltbewehrungsgitter eingebaut, welches mit vier Zentimeter Asphaltdeckschicht überbaut wurde. Die auf diesem Abschnitt befindlichen Zufahrten und abgehenden Wege wurden höhenmäßig in vorhandener Art und Weise angepasst. Die Entwässerung erfolgt über die Bankette, die, wenn notwendig, höhenmäßig ebenfalls an den neuen Bestand angepasst wurden.

Im zweiten Abschnitt, beginnend am Abzweig Beyersdorfer Weg, in Richtung Großzöberitz wurde die vorhandene Asphaltdeckschicht in einer Stärke von etwa drei bis vier Zentimetern entsprechend dem zukünftigen Profil über den gesamten Streckenabschnitt von 1000 Metern abgefräst. Im Bereich der Leitplanken, in dem es bereits erhebliche Verwerfungen der Straßendecke gab, wurde vor dem Einbau der neuen Asphaltschichten ebenfalls ein Asphaltbewehrungsgitter verlegt. Danach erhielt dieser Straßenabschnitt eine acht Zentimeter dicke Asphalttragschicht, eine sechs Zentimeter starke Asphaltbinderschicht und eine vier Zentimeter dicke Asphaltdeckschicht. Die Distanzschutzplanke wurde im Zuge der Baumaßnahme ersatzlos zurück gebaut, da innerorts bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h keine Notwendigkeit dafür mehr bestand. Die Entwässerung des Straßenkörpers erfolgt über die im Anschluss der Straßenbauarbeiten neu hergestellten Bankette in den Straßenseitenraum. Die im Baubereich abgehenden Wege und Zufahrten wurden auch hier höhenmäßig an die neuen Ausbauhöhen der Straße angepasst. Als Abschluss der Gesamtmaßnahme wurde eine neue Markierung in Heißplastik aufgebracht.

Die Gesamtkosten in Höhe von 340.000 Euro wurden aus Mitteln des Landkreises, die für die Instandhaltung der Kreisstraßen im Haushalt eingestellt sind, bezahlt. Landrat Uwe Schulze ist froh darüber, dass der Landkreis ein weiteres Stück Kreisstraße sanieren konnte. Vorgesehen ist, diese Kreisstraße in den nächsten Jahren bis zum Ortseingang Großzöberitz sowie in Zörbig weiter instand zu setzen, informiert Schulze. Zudem hofft er, zukünftig weitere Gelder vom Kreistag und vom Land Sachsen-Anhalt für den Ausbau von Kreisstraßen als wichtige Infrastrukturmaßnahme zu erhalten.

Landrat im Schulzentrum Gröbzig

Der Landkreis ist Träger des Schulzentrums in Gröbzig und damit verantwortlich für die baulichen Voraussetzungen für den Unterricht. In diesem Zusammenhang sah sich Landrat Uwe Schulze das vor 25 Jahren erbaute Schulgebäude einschließlich Turnhalle unlängst an. Im Großen und Ganzen macht es einen guten Eindruck. Großzügige Klassenräume und Flure, eine Freifläche mit Sportanlage, die sich jede Schule wünschen würde. Dennoch weist das Gebäude auch eine Reihe von Mängeln auf, die in absehbarer Zeit in Angriff genommen werden müssen.

Landrat Uwe Schulze (2.v.l.) lässt sich von Schulleiterin Ute Zerbe (2.v.re.) und Hausmeister Thomas Krombholz das Schulzentrum zeigen. Rechts: Dezernentin Bärbel Wohmann

Der Bau der Schule vor einem Vierteljahrhundert war damals kein einfacher. Von Anfang an gab es Probleme, speziell mit den Fensterrahmen. Heute sind fast 70 Prozent der kaputten Fensterrahmen ausgetauscht. 30 Prozent müssen noch folgen. Ebenso muss noch die Hälfte der Hausverbinder erneuert werden. Das Dach wurde damals ohne Dehnungsfugen verlegt, was zur Folge hat, dass es ebenfalls neu eingedeckt werden muss. An einigen Stellen ist die Fassade reparaturbedürftig. Ein vernünftiger Sonnenschutz wäre wünschenswert, ebenso wie die Heizungsumstellung von Öl auf Pellets. Landrat Schulze sieht hier Handlungsbedarf. Allerdings arbeitet der Landkreis bei der Sanierung seiner Schulen nach einer Prioritätenliste. Das Schulzentrum Gröbzig steht auf dieser nicht so weit oben. Der Sanierungsbedarf an anderen Schulen ist weitaus größer. Trotzdem, so Schulze, wolle er über den Zustand der Schulen in Trägerschaft des Landkreises informiert sein und so auch über den des Schulzentrums in Gröbzig. Wenn wir eine unserer Schulen sanieren, erklärt Schulze, dann machen wir das komplett nach dem Motto: nicht kleckern, sondern klotzen. Wann dies aber mit der Gröbziger Schule der Fall sein wird, ist gegenwärtig nicht zu sagen.

Firmenbesuch

Spitzentechnologie aus Anhalt-Bitterfeld

Wer weiß schon genau, was wir Menschen alles mit der Luft, die wir atmen, in unseren Körper aufnehmen. Und wie genau kann man diese Partikel messen und auswerten? Wer das wissen will, der sollte mal Kontakt mit der GRIMM Aerosol Technik Pouch GmbH aufnehmen. Kontakt aufgenommen hat auch Landrat Uwe Schulze, der unlängst das Unternehmen mit Sitz in Friedersdorf aufgesucht hat und mit der Geschäftsführung ins Gespräch kam. Von Geschäftsführer Marco Signori erfuhr der Gast, dass GRIMM Aerosol weltweit eines der führenden Unternehmen im Bereich von Umwelt- und Arbeitsschutzmessungen ist. Die Geräte, die man dazu braucht, werden hier in Friedersdorf gebaut, nicht in Massenproduktion, sondern quasi in Handarbeit in einer überschaubaren Menge von jährlich etwa 500 Geräten, wie Betriebsleiter Torsten Straßburger berichtet. Das Besondere der „GRIMM-Geräte“ ist der Messbereich. Dieser reicht von 0,8 Nanometer bis ein Mikrometer bei den Nano-Geräten und 250 Nanometer bis 32 Mikrometer bei den Spektrometern. Ein Nanometer entspricht im übrigen 0,000001 Millimeter und ein Mikrometer 0,001 Millimeter. Die Geräte erkennen also winzig kleine Partikel in der Luft. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar hat einen Durchmesser von 50 bis 70 Mikrometer. Hinzu kommt, dass die Messgeräte Made bei GRIMM nicht nur einen, sondern jeden Partikel messen können. Straßburger stellt das sinnbildlich so dar: „Ein normales Messgerät kann feststellen, dass sich in einer Geldbörse ca. 100 Euro befinden. Unsere Messgeräte ermitteln die exakten 101,43 Euro, erfassen jedoch darüber hinaus, aus wieviel Geldstücken (Cent, Euromünzen und Euroscheine) diese 101,43 Euro sich zusammensetzen. GRIMM-Messgeräte sind technologische Spitzengeräte. Das Unternehmen führt damit den Weltmarkt quasi an. Deshalb verwundert es nicht, dass das hiesige Unternehmen sowohl für weltbekannte Unternehmen aus der Technologie, Automobil- oder Luftfahrtbranche als auch für Universitäten oder staatliche Einrichtungen arbeitet. Die Friedersdorfer Messgeräte findet man daher in der ganzen Welt.

Die Messergebnisse und –auswertungen sind für viele Bereiche unseres jetzigen und zukünftigen Lebens, wie zum Beispiel im Verkehrswesen, im Gesundheitswesen, im Umweltschutz oder im Forschungsbereich, wertvoll und wichtig. Ein Beispiel für die Zukunft: Man rüstet Fahrzeuge (z.B. Taxis) mit Messgeräten aus, die jederzeit und überall Feinstaubmessungen bis in den Nanobereich durchführen, dokumentieren und auswerten. Die Ergebnisse gehen an eine Zentrale, die dann wiederum dafür sorgt, dass der Verkehr über Sperrungen oder Navigationsgeräte so geleitet wird, dass man die entsprechend belasteten Zonen umfährt oder ausweicht. Klingt futuristisch, wird aber in China schon teilweise praktiziert. Es gibt aber auch ganz einfache Beispiele, wie zum Beispiel Raumluftmessungen, um eventuelle Schadstoffbelastungen der Atemluft am Arbeitsplatz zu erkennen.

Marco Signori (links) und Torsten Straßburger (2.v.l.) zeigen Landrat Uwe Schulze (rechts) ihre Spitzenmessgeräte. 2.v.l.: Angela Herzog, Mittelstandsbeauftragte des Landkreises

Die Geräte, die das Haus verlassen, kommen auch regelmäßig wieder zurück. Einmal im Jahr, so Straßburger, wollen wir unsere Geräte hier haben, um die Funktionsfähigkeit zu kontrollieren und erforderliche Reinigungs- und Kalibrierungsarbeiten durchzuführen. Das macht dann der Service-Bereich des Unternehmens.

Die Geschäftsführung ist mit der Entwicklung des Betriebes zufrieden. Man wachse kontinuierlich. So wurde der Umsatz seit 2015 um mehr als 30 Prozent gesteigert. Entscheidend für das Wachstum ist, so Marco Signori, dass wir hier am Standort geblieben sind. Ursprünglich stand ein Standortwechsel nach Leipzig im Raum, der aber verworfen wurde, da das Gebäude in Friedersdorf frei wurde und den unternehmerischen Anforderungen bestens genügt. Das ist auch gut für die Mitarbeiter, die nahezu alle aus der Region stammen. Der Geschäftsführer betont zudem, dass „unser Kapital das Knowhow der Mitarbeiter ist“.

Hocherfreut ist Landrat Uwe Schulze. „Wir können stolz darauf sein, solche Unternehmen wie GRIMM Aerosol bei uns zu haben, die zudem noch Weltspitze sind. Diese und andere Beispiele zeigen, dass der Wirtschaftsstandort Anhalt-Bitterfeld attraktiv und innovativ ist.“

Buntes Treiben in Aken

Gebt der Jugend eine Stimme

Im Rahmen der Demografiewoche des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt beteiligte sich der Landkreis mit der Partnerschaft für Demokratie „KREIS DER VIELFALT!“ mit einem Aktionstag an der Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken. Am 28.8. fand ein Projekttag unter dem Namen „Gebt der Jugend eine Stimme“ statt. Etwa 600 Besucher konnte die Sekundarschule verzeichnen, worunter ca. 400 Jugendliche und ca. 200 Erwachsene waren.

Früh am Morgen begann der Tag mit einer Demokratierallye bei der die Klassen Aufgaben und Fragen zum Thema Demokratie beantworteten und lösten. Danach fand eine Talkshow mit den Schülern unter der Leitung von Andreas Mann statt. Es wurde zu Themen wie dem Bildungssystem, der Umwelt, Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV), Förderung von Start-ups, Unterstützung für Vereine und Schaffung von Wohnraum auf dem Land diskutiert. Die Ergebnisse flossen in die anschließende Diskussionsrunde, unter anderem mit Eva Feußner, Staatssekretärin im Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt, ein. Das wichtigste Thema für die Schüler hierbei war der ÖPNV. Nicht nur bei der Diskussionsrunde waren die Schüler aktiv, sondern auch auf der Bühne. Sie präsentierten einen Song Slam und einen Poetry Slam zum Thema Demokratie.

Gleichzeitig lief das Austauschgespräch zwischen den Jugendbeiräten aus Sandersdorf-Brehna, Muldestausee, Zerbst und der Akener Schülergruppe, da die Akener Stadtverwaltung die Bildung eines Jugendbeirates beabsichtigt.

Die jüngeren Schüler tobten sich in der Turnhalle beim Pearlball aus und folgten dem Bühnenprogramm mit der Schülerband „Sewing machine“.

Passend zum „Tag der Vereine“ stellten sich Vereine wie z.B. der Schulförderverein auf dem Schulhof vor. Leider wurde die Veranstaltung am Nachmittag von einem Gewitter überrascht. Viele Akener haben es sich trotzdem nicht nehmen lassen, zur Podiumsdiskussion zu erscheinen. Gäste waren Prof. Dr. Klaus Kummer (Leiter der Abteilung Verkehr und Straßenausbau des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt), Landrat Uwe Schulze, Hendrik Bahn, Bürgermeister der Stadt Aken, und Holger Fuchs von den „Eisenbahnfreunden“ Aken.

Das Ziel dieses Projekttages war, Jugendliche im ländlichen Raum zu binden und damit dem demografischen Wandel entgegen zu wirken. Außerdem sollte das Demokratiebewusstsein der Jugendlichen gestärkt werden. Dieser Projekttag ist und war eine große Chance für die Jugendlichen, um ihre Zukunft aktiv zu gestalten und um zu lernen, wie man ein aktiver Teil der demokratischen Gesellschaft wird. Dieser Projekttag wurde vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert.

Besuchermagnet zum Tag des offenen Denkmals

Fünf Kultureinrichtungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld arbeiten in Gebäuden, die wegen ihrer besonderen Architektur unter Denkmalschutz stehen. Sie öffneten – wie in den Jahren zuvor – am bundesweiten Tag des offenen Denkmals ihre Türen für interessierte Gäste. In der Francisceumsbibliothek (Zerbst), in der Galerie am Ratswall (Bitterfeld), im Industrie- und Filmmuseum (Wolfen), im Kreismuseum Bitterfeld und in der Musikschule „Johann Sebastian Bach“ (Köthen) erhielten Besucher kostenlosen Eintritt sowie sachkundige Führungen und konnten mitunter sogar musikalische Darbietungen genießen. In der Galerie am Ratswall begrüßte zum Beispiel Luise Kalkofen am Piano und in der Köthener Musikschule lud das Musikschulensemble „Musikfreunde“ zu einer „Musikalischen Landpartie“ durch unseren Landkreis ein.

Der Tag des offenen Denkmals findet seit 1993 unter der Koordination der Deutschen Stiftung Denkmalschutz immer am zweiten Sonntag im September bundesweit statt. In diesem Jahr nutzten nahezu 400 Besucher aus nah und fern die Gelegenheit, um die Kultureinrichtungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zu besichtigen.

Das Interesse war groß. Die Besucher informierten sich über die Ausstellungen, Sammlungen und Bildungsangebote. Sie kamen an diesem Tag jedoch vor allem, um die besonderen Häuser kennenzulernen - denn solche Gebäude sind wie ein Gruß aus einer anderen Zeit. Sie geben uns einen Eindruck davon, wie die Menschen einst lebten und arbeiteten. Sie widerspiegeln das Schönheitsempfinden vergangener Epochen und sind Ausdruck des Könnens unserer Vorfahren.

Das Musikschulensemble „Musikfreunde“ begrüßte die Gäste mit einer „musikalischen Landpartie“ Foto: Andreas Baufeld

Als Eigentümer beziehungsweise Träger der Bauten und Einrichtungen leistet der Landkreis Anhalt-Bitterfeld einen wichtigen Beitrag zum Erhalt historisch und architektonisch bedeutender Gebäude.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de ⌦ **Öffentliche Stellenangebote**

Veränderte Öffnungszeiten des Jobcenters KomBA-ABI

Das Jobcenter Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) bleibt am Freitag, den 04. Oktober 2019, geschlossen. An diesem Tag ist auch eine telefonische Erreichbarkeit nicht gegeben. Im Interesse der Bürger, der Klärung ihrer Anliegen sowie zur Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Jobcenters KomBA-ABI öffnet dieses zusätzlich am Mittwoch, den 02. Oktober 2019, von 07:30 bis 12:00 Uhr.

Den Arbeitsuchenden, die sich am 04. Oktober erstmals oder erneut aus leistungsrechtlichen Gründen melden müssen, entstehen keine Nachteile, wenn sie die Meldung am Montag, den 07. Oktober, nachholen.

Diese Regelung gilt für den Hauptsitz und alle Außen- bzw. Nebenstellen des Jobcenters KomBA-ABI.

Nächste Erscheinungstermine: 11.10.2019 und 25.10.2019

Redaktionsschlusstermine: 26.09.2019 und 11.10.2019

Ihr Weg in die Selbstständigkeit!

Zur Vorbereitung der Selbständigkeit empfiehlt sich in vielen Fällen die Teilnahme an einem Existenzgründungsseminar oder einer individuellen Einzelinformation.
Die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) wendet sich an alle Gründungsinteressierten sowie Jungunternehmer aus Gewerbe, Handel, Handwerk und den freien Berufen, die sich in die Themen Gründungsplanung und Unternehmenskonzept, Steuern, Versicherungen, Standort-, Finanzierungs- und Rechtsfragen einarbeiten wollen. Das angebotene Seminar eignet sich für potenzielle, noch unentschlossene Gründer sowie Gründer im Nebenerwerb. Das Ergebnis ist ein fertiger Businessplan für den Unternehmensstart.
Der Start des nächsten Lehrgangs in der Vorgründungsphase (Zeitdauer 60 Stunden) ist für November 2019 avisiert. Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei. Nach Abschluss der jeweiligen Qualifizierung erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.
Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego.-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.
Alle weiteren Voraussetzungen können in einem persönlichen Gespräch geklärt werden.

Ihre Ansprechpartnerin:
Projektleiterin: Claudia Leier
Telefon: 03494-638366
E-Mail:
info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a,
06766 Bitterfeld-Wolfen
(OT Wolfen)

Stellenausschreibung

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht motivierte Auszubildende für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Es sind 2 Ausbildungsplätze mit Beginn zum 1.8.2020 zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:
0151 / 55 16 47 48

Weißer Ring, Außenstelle Köthen:
0151 / 55 16 47 76

Azubis in „Grünen Berufen“

Die traditionelle Begrüßung der neuen Azubis in den Grünen Berufen im Bereich des ALFF Anhalt fand in diesem Jahr am Freitag, den 13. September im historischen Hörsaal im Rathaus Bitterfeld-Wolfen statt. Knapp 20 zukünftige Landwirte, Tierwirte und Fachkräfte Agrarservice wurden vom Vorsitzenden des Bauernverbandes Anhalt, Thomas Külz, auf die bevorstehende Ausbildung vorbreitet. Neben neuen Herausforderungen wie früh aufstehen, lange konzentriert durcharbeiten oder auch mal unangenehme Arbeiten wie Halle fegen oder Traktor putzen, bietet die Ausbildung vor allem schöne Seiten. Landwirt als einer der wichtigsten Berufe auf Erden bedeutet auch Arbeit in der Natur, mit Tieren und mit modernster Technik. Und Karrierechancen, auf den Hörsaal ansprechend, kann nach erfolgreicher Ausbildung auch ein Studium oder eine Meisterausbildung folgen. Dass der Beruf auch völlig andere Möglichkeiten eröffnet, betonten sowohl der Staatsekretär Dr. Ralf-Peter Weber aus dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie als auch der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Uwe Schulze. Beide haben als Landwirte ihren Berufsweg begonnen.
Organisiert wurde die Veranstaltung von den Bauernverbänden Anhalt und Wittenberg gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Anhalt. Ein Fotoshooting mit einem modernen Traktor und lockere Gesprächsrunden zwischen Azubis, und bei Kaffee und Kuchen runden die Veranstaltung ab.

Impressionen vom Köthener Kuhfest 2019

vhs Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote Juli bis September 2019

vhs 100 Jahre Wissen teilen

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
In vielen Kursen ist ein Einstieg nach Beginn noch möglich und sinnvoll, fragen Sie einfach mal nach!						
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie: Familie Müller auf Reisen - Australien	XB1.00.000	1x	**23.10. (Mi.)**	15:00	€5,00	Bitterfeld
Montagsmaler – Kurs mit Künstlerin	XB2.05.051	10x	**07.10. (Mo.)**	18:30	€90,00	Bitterfeld
Was ist ein Scrapbook und wie erstelle ich es?	XB2.06.210	3x	**16.10. (Mi.)**	17:00	€21,00	Bitterfeld
Wer braucht 100.000 Fotos? Tipps vom Profi zum Umgang mit Digitalfotos	XB2.11.055	1x	**28.09. (Sa.)**	10:00	€36,00	Bitterfeld
Autogenes Training (zertifiziert durch die Krankenkassen)	XB3.01.250	8x	**Einstieg mögl.**	16:30	€64,00	Bitterfeld
Toptraining für Bauch, Beine, Po am Montagvormittag	XB3.02.252	12x	**ab 8 TN**	10:00	€48,00	Bitterfeld
Fit im Alter am Di (auch am Do gleiche Zeit /Ort)	XB3.02.152	12x	**Einstieg mögl.**	10:30	€48,00	Wolfen
verschiedenste Bewegungskurse in Wolfen und Bitterfeld	diverse	10-12x	**Einstieg mögl.**	diverse	ab 48 €	BTF/Wo
Deutsch als Fremdsprache A2/B1	XB4.04.155	15x	**Einstieg mögl.**	18:00	€75,00	Bitterfeld
Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	XB4.06.911	7x	**ab 8 TN**	17:30	€42,00	Wolfen
Englisch Grundkurs A1.3 mit guten Vorkenntnissen	XB4.06.103	12x	**Einstieg mögl.**	19:00	€72,00	Bitterfeld
Englischkurs für Fortgeschrittene am Vormittag	XB4.06.402	13x	**Einstieg mögl.**	09:30	€78,00	Wolfen
Englisch Konversationskurs für Fortgeschrittene	XB4.06.310	15x	**Einstieg mögl.**	14:30	€90,00	Wolfen
Englisch Konversation für Fortgeschrittene	XB4.06.313	14x	**Einstieg mögl.**	19:30	€84,00	Wolfen
PC-Kurs für Einsteiger	XB5.01.450	6x	**ab 8 TN**	17:00	€54,00	Bitterfeld
EXCEL – Grundkurs Tabellenkalkulation	XB5.01.400	5x	**ab 8 TN**	14:30	€45,00	Bitterfeld
EXCEL – Aufbaukurs Tabellenkalkulation	XB5.01.302	4x	**ab 8 TN**	17:00	€36,00	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Nordic Walking – ist das was für mich? Ein Angebot zum Kennenlernen	XK3.02.050	3x	**09.10. (Mi.)**	09:30	€11,00	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 für Anfänger/ mit geringen Vorkenntnissen	XK4.04.000	15x	**ab 8 TN**	n. V.	€82,50	Köthen
Englischkurse auf allen Niveaustufen (1x wöchentlich, vormittags o. abends)	diverse	10-15x	**ab sofort**	diverse	ab 60 €	Köthen
Englisch Grundkurs A1 für Anfänger	XK4.06.005	10x	**ab 8 TN**	n. V.	€55,00	Köthen
Italienisch Grundkurs A1 für Anfänger	XK4.09.000	8x	**15.10. (Di.)**	19:15	€56,00	Köthen
Italienisch B1 für Fortgeschrittene	XK4.09.550	8x	**15.10. (Di.)**	17:30	€56,00	Köthen
Spanisch Grundkurs A1 für Anfänger	XK4.22.005	10x	**ab 8 TN**	19:30	€55,00	Köthen
Neu: Polnisch Auffrischung A2/B1 für Fortgeschrittene (Montags Abend)	XK4.17.200	10x	**ab 8 TN**	n. V.	€55,00	Köthen
Neu: Russisch Grundkurs A1 für Anfänger (Donnerstags Abend)	XK4.19.000	10x	**ab 8 TN**	n. V.	€55,00	Köthen
Neu: Russisch Auffrischung A2/B1 für Fortgeschrittene (Donnerstags Abend)	XK4.19.100	10x	**ab 8 TN**	n. V.	€55,00	Köthen
CCK – der ComputerClub Köthen mit Tipps und Tricks für den Computer-Alltag	XK5.01.110	1x	**11.10. (Fr.)**	17:30	€8,50	Köthen
Sicherer Umgang mit Smartphone und Tablet	XK5.01.124	2x	**18.10. (Fr.)**	17:30	€18,00	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Letzte Hilfe Kurs - Nahestehende am Ende des Lebens würdevoll begleiten	XZ1.08.002	1x	**15.10. (Di.)**	17:00	frei	Zerbst
Müssen alle Rentner Steuern zahlen?	XZ1.03.005	1x	**17.10. (Do.)**	16:00	€5,00	Zerbst
Ab wann kann ich in Rente gehen?	XZ1.03.011	1x	**22.10. (Di.)**	18:30	€5,00	Zerbst
Mobile Payment (elektr. Zahlungsvorgänge) – Funktion, Recht, Risiken	XZ1.03.030	1x	**23.10. (Mi.)**	18:00	€5,00	Zerbst
Witwen- und Witwerrente – Zugangsvoraussetzungen und Anspruch	XZ1.03.010	1x	**29.10. (Di.)**	10:00	€5,00	Zerbst
Fördermittel für die Sanierung/ Umbau von Wohnung und Haus	XZ1.03.024	1x	**05.11. (Di.)**	18:30	€5,00	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt am Vormittag	XZ2.02.011	7x	**17.10. (Do.)**	10:00	€42,00	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	XZ2.02.012	7x	**18.10. (Fr.)**	18:30	€42,00	Zerbst
Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)	XZ2.07.005	8x	**16.10. (Mi.)**	18:00	€67,20	Zerbst
F-A: Kreatives aus Fondant - für herbstliches Ambiente oder einfach so....	XZ2.10.023	1x	**08.10. (Di.)**	10:00	€9,00	Zerbst
Familien-Akademie: Herbstdekoration mit Naturmaterialien	XZ2.10.024	1x	**08.10. (Di.)**	10:00	€9,00	Zerbst
Bluse, einfaches Kleid, Shirt ... nähen (nicht für Anfänger geeignet)	XZ2.09.012	3x	**19.10. (Sa.)**	09:30	€33,00	Zerbst
Erste Schritte mit dem eigenen SMARTPHONE	XZ2.11.015	1x	**12.10. (Sa.)**	08:30	€15,00	Zerbst
Fit im Umgang mit dem SMARTPHONE (Fortgeschrittenenkurs)	XZ2.11.016	1x	**26.10. (Sa.)**	08:30	€15,00	Zerbst
Aqua-Fitness	XZ3.02.266	9x	**17.10. (Do.)**	20:00	€58,10	Zerbst
Kochclub: Kochen mit Daniel!	XZ3.05.006	1x	**22.10. (Di.)**	18:30	€10,00	Zerbst
Lach-Yoga – Lernen Sie wieder zu lachen!	XZ3.01.108	1x	**23.10. (Mi.)**	17:00	€5,50	Zerbst
Alternativen bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten - so macht Essen Spaß!	XZ3.05.011	1x	**23.10. (Mi.)**	18:00	€7,50	Zerbst
ENGLISCH Gesprächskreis (Conversation) A2/ B1	XZ4.06.201	9x	**16.10. (Mi.)**	18:30	€54,00	Zerbst
Deutsch/German-language course A1/1 (14-tägig, immer mo. & mi. mgl.)	XZ4.04.022	25x	**ab 8 TN**	17:45	150,00 €	Zerbst
ENGLISCH Grundkurs A1.5 (geringe Vork.), (mo. & mi. 14-tägig)	XZ4.06.007	10x	**mi.**	16:15	60,00 €	Zerbst
ENGLISCH für Anfänger A1 (Grundkurs ohne Vorkenntnisse)	XZ4.06.011	10x	**do.**	14:00	90,00 €	Zerbst
Einführung in das Internet	XZ5.01.123	4x	**15.10. (Di.)**	08:30	€48,00	Zerbst
Word Grundkurs: Auffrischen und Lücken schließen	XZ5.01.101	5x	**16.10. (Mi.)**	18:15	€45,00	Zerbst
MS Office – Alles für den Büroalltag	XZ5.04.002	8x	**17.10. (Do.)**	18:15	72,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns: **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr**
Standort Bitterfeld Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830
Standort Köthen (Anhalt) Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033
Standort Zerbst/Anhalt Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500
… und jederzeit: **service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913**

Unser Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus). Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 12.09.2019
Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

Eröffnung der Sonderausstellung: „Bitterfelder Amateurfilmkollektive – Zirkeltätigkeit zwischen Kohle und Chemie“

Die neue Sonderausstellung des Kreismuseums Bitterfeld **„Bitterfelder Amateurfilmkollektive – Zirkeltätigkeit zwischen Kohle und Chemie“** wird am 2. Oktober 2019 um 18 Uhr eröffnet. In dieser beschäftigt sich das Kreismuseum Bitterfeld mit dem DDR-Amateurfilm und seinen hiesigen Arbeitsgemeinschaften.

Zwischen 1951 und 1990 gründeten sich in der ehemaligen DDR zahlreiche Amateurfilmstudios, die durch Kombinate und Betriebe Unterstützung fanden. Das Bitterfelder Amateurfilmkollektiv gehörte mit seiner Gründung im Jahre 1952 zu den Pionieren dieser Bewegung. Als lokaler und nationaler Förderer des Amateurfilms galt Alfred Dorn, der von Gründung bis zur Abwicklung Leiter des Betriebsfilmstudios im ehemaligen Elekrochemischen Kombinat Bitterfeld (später Chemiekombinat Bitterfeld) war. Die Filmkollektive machten es sich zur Aufgabe, Produktionsabläufe und Entwicklungen der Kombinate zu dokumentieren. Mit der Gründung des Clubs der Filmamateure (CdFA) und regelmäßigen Veranstaltungen im Bitterfelder Kulturpalast sprach der Filmzirkel ein breites Publikum von Amateurfilminteressierten an. Regelmäßiger Höhepunkt war das BAFF – das Bitterfelder Amateurfilmfestival -, an welchem nationale und internationale Betriebsfilmstudios teilnahmen. Mitte der 1980er Jahre bis zu Beginn des Folgejahrzehnts verloren die Amateurfilmzirkel an Bedeutung. Das Erbe des hiesigen Zirkels befindet sich heute im Kreismuseum Bitterfeld und dem Stadtarchiv Bitterfeld-Wolfen und soll nun erstmals mit einer Ausstellung in Erinnerung gerufen werden.

Zur Eröffnung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Die Sonderausstellung ist bis zum 2. März 2020 im Kreismuseum Bitterfeld zu sehen.

Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz
Am Muldestausee 2
06774 Muldestausee
Tel.: 034955-21490
Fax: 034955-21601
Email: info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de

HAUS AM SEE

Herbstferien – Programm im HAUS AM SEE Schlaitz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

03.10.2019	Von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet, Gipsfiguren bemalen
04.10.2019	Brandmalerei und Enkaustik
07.10.2019	Futterhäuschen oder Apfelstation anfertigen
08.10.2019	Pilzwanderung ab 9.00 Uhr, Schmuckkästchen gestalten
09.10.2019	Kränze aus Peddigrohr anfertigen und herbstlich gestalten
10.10.2019	Baumscheiben herbstlich gestalten
11.10.2019	Pilzwanderung ab 9.00 Uhr, Schmuckkästchen gestalten

Gipsfiguren können jeden Tag bemalt werden. Änderungen sind möglich!

Eintritt: Erwachsene 2,00 € und Kinder 1,00 € sowie Unkostenbeitrag für Material

Heidesonntag zur Fledermaus am 6. Oktober 2019

Wer sich für Fledermäuse interessiert, ist am 6. Oktober 2019 im Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE in Schlaitz gut aufgehoben. In der Zeit von **11.00 bis 15.00 Uhr** sind Fachleute aus der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vor Ort und geben Antwort auf die Fragen der Besucher. Fledermausarten werden ebenso vorgestellt wie ihre Lebensweise und die Gefahren, denen diese Tiere ausgesetzt sind.

Foto: Kathleen Kuhring
Rothautfledermaus

Wir **besuchen** ein **Fledermausquartier** in der Nähe und schauen mit einem Experten nach, wie das Quartier eingerichtet ist. Wie nutzen die Fledermäuse dieses Angebot?
Wie man Fledermäusen helfen kann, zeigt ein kleiner Film.
Verschiedene Mal- und Bastelangebote für die Kinder sind vorbereitet. Auch Gipsfiguren können bemalt werden.
Die Saison vor unserer Livecam ist fast beendet – schauen Sie sich eine Zusammenfassung der schönsten Szenen aus 2019 an.

Bis 17.00 Uhr ist das HAUS AM SEE an diesem Tag geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz HAUS AM SEE in Schlaitz ist eine Einrichtung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
Wir sind barrierefrei (außer der Bienenschaubeute).

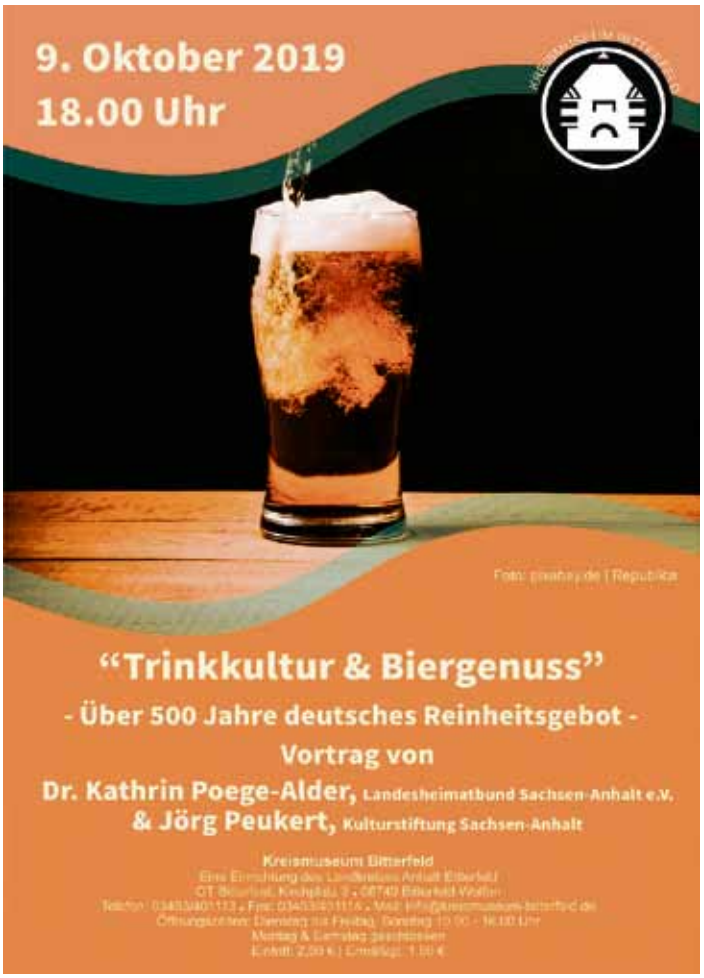


Foto: Saskia Jungfer, Ausstellungsraum

Galerie am Ratswall
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Galeriekonzerte

1992 wurde in der Galerie am Ratswall in Bitterfeld die Reihe der Galeriekonzerte begonnen.
Die angenehme Ausstattung und Atmosphäre, welche die Räumlichkeiten ausstrahlen, dazu die Begegnung mit der bildenden Kunst verführen gerade dazu Musik als weiteres Element des künstlerischen Angebotes aufzunehmen.
Nationale und internationale Musiker nutzten in den vergangenen Jahren gern die Gelegenheit, in der Galerie zu musizieren.
Es sind aber auch junge Musiker, die erfreut die Auftrittsmöglichkeiten wahrnehmen und sich mit Können und Musizierfreude vorstellen.

Solokünstler und Ensembles aus den unterschiedlichsten Genres sorgen stets für sehr abwechslungsreiche Abende.

Galerie am Ratswall
Ratswall 22, 06749 Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 22672
E-Mail: ralph.becker@anhalt-bitterfeld.de

Freunde der Galerie am Ratswall e.V.

Die Bestellungen und der Kartenvorverkauf ist zwei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung zu unseren Öffnungszeiten in der Galerie am Ratswall möglich.
Telefon 03493 22672
ralph.becker@anhalt-bitterfeld.de

Vorschau
Veranstaltungen - Konzerte - Ausstellungen
September bis Dezember 2019

Ausstellung: John&John
Zeichnungen
bis 3. November 2019

Andrea Kulka und Jörg Lehmann, Kabarett
Mittwoch, 16. Oktober 2019, 19 Uhr

262. Galeriekonzert „Tino Eisbrenner“
Lyrik und Songs
Mittwoch, 23. Oktober 2019, 19 Uhr

Ausstellung und Eröffnung:
Anja Warzecha, Donnerstag, 7. November 2019, 19 Uhr

Lesung - Detlef Färber in Zusammenarbeit mit KVHS
Freitag, 15. November 2019, 18.30 Uhr

263. Galeriekonzert „Trio Karageorgiev“
Freitag, 22. November 2019, 19 Uhr

Weihnachtskonzert mit Katrin Eipert & Gunter Ecke
Dienstag, 17. Dezember 2019, 19 Uhr

Zusatz:
Weihnachtskonzert mit Katrin Eipert & Gunter Ecke
Mittwoch, 18. Dezember 2019, 19 Uhr

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, Sonntag: 10 bis 16.00 Uhr

„Das verrückte Chemie-Labor“

- Magic Andy's zauberhafte Chemie-Show –

zu Gast im Industrie- und Filmmuseum Wolfen am 11. Oktober 2019 um 15 Uhr.

Foto: Dr. Andreas Korn-Müller

Dr. Andreas Korn-Müller alias „Magic Andy“ macht gern Quatsch und liebt die Chemie. Bei seiner Experimental-Show „Das verrückte Chemie-Labor“ verrät er seine tollsten Tricks! „Magic Andy“ präsentiert mit Hilfe einfacher Chemikalien viele spannende Experimente: u.a. magische Handschuhblume, geheimnisvollen Nebeldampf, tolle Nebelringe, Kunstschnee in Sekundenschnelle, Chamäleon-Flüssigkeiten, Eisberge im Wohnzimmer und auf der Hand, Geheimtinten, leuchtendes Waschpulver – alles mit vielen Mitmach-Experimenten. Eine unterhaltsame Experimentalshow ab dem Grundschulalter für die ganze Familie.

Dr. Andreas Korn-Müller ist freiberuflicher Chemiker, Entertainer, Autor und „Wissenschafts-Vermittler“ und versteht es immer wieder, auch Kinder für Naturwissenschaften zu begeistern. Mit seinen fulminanten Wissenschaftsshows tourt der mehrfach ausgezeichnete Preisträger als „Magic Andy“ durch Deutschland, Europa und die halbe Welt (Bangkok 2010; Abu Dhabi 2011, 2013, 2014, 2015, 2019; Peking 2019) und hatte auch zahlreiche TV-Auftritte u.a. im „Tigerenten-Club“, bei „Tabaluga“, „Kopfball“, „nano“, „Planet Wissen“.

Dauer: ca. 60 – 70 Min.

Ort: Industrie- und Filmmuseum Bitterfeld-Wolfen, Bunsenstr. 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen, Saal: Dachboden

Datum: Freitag, 11. Oktober 2019 (letzter Tag Herbstferien)

Zeit: 15 Uhr

Zielgruppe: Kinder 6-12 J. + Eltern/Angehörige/Freunde, Familien

Anmeldung unter 03494 63 6446 oder an info@ifm-wolfen.de

Der Eintritt kostet für Kinder bis 18 Jahre 2,50 Euro und für Erwachsene 5,00 Euro.

Das Bürgerhaus am Markt in Köthen

Fotografien und kleine Berichte im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen

Im Foyer und in der ersten Etage des Veranstaltungszentrums werden von September bis November 18 Fotografien vom Köthener Bürgerhaus am Markt zu sehen sein. Sie erzählen vom Schicksal dieses Gebäudes, das 1895 als privates Konzerthaus eröffnet wurde, vom Wandel zur Stadthalle in den zwanziger Jahren und von den fünfziger Jahren, als das Haus sogar ein Stadttheater mit eigenem Ensemble war.

Die vielgestaltige Geschichte dieses Köthener Kulturzentrums spiegelt sich in den gezeigten Fotografien und Berichten, ermöglicht Einblicke, wie das Haus in den ersten 65 Jahre seiner Existenz genutzt und gestaltet wurde. Ein Ort für Kultur, Feste und des Austauschs der Köthener ist das Bürgerhaus Zeit seines Bestehens gewesen und nach wie vor in vielen Erinnerungen und Erzählungen präsent. Deshalb werden ab Dezember 2019 in einem zweiten Teil Momentaufnahmen aus den Jahren zwischen 1960 und 2009 präsentiert.

Die Bilder und Geschichten können während des Veranstaltungsbetriebes betrachtet werden.

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im September/Oktober 2019

28.09.2019	08:00 Uhr	Sandbahnrennen auf dem Mühlenring	Nuthasche Mühle 4
28.09.2019	11:00 Uhr*	Apfelernte auf der Streuobstwiese	Umweltzentrum Ronney
28.+29.9.19	9:30 – 17 Uhr	Workshop „kreatives Schreiben“ mit Stefan Strehler Anmeldung erforderlich, Tel.-Nr.: 03923 486108	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
28.09.2019	14:00 Uhr	Glasieren und bemalen der getöpferten Gegenstände vom 14.09.2019	Schauschmiede Steutz
28.09.2019	14:30 Uhr	Backofenfest in Reuden	Festplatz Reuden/Anhalt
28.09.2019	19:00 Uhr	„Taxiblues“, Lesung & Musik mit Stefan Strehler	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
28.09.2019	20:00 Uhr	Oktoberfest	Festscheune Walternienburg
28.09.2019	14 – 17 Uhr	Schlossöffnung zum Saisonende anlässlich des Bollenmarktes	Schloss Zerbst/Anhalt
28.+29.9.19		Bollenmarkt mit Umzug der Vereine	Stadtgebiet Zerbst/A,
29.09.2019	13 – 19 Uhr	2. Kinder- und Reiterspiele Flötz	Flötz
29.09.2019	10 – 17 Uhr	Apfelfest	Grimme
29.09.2019	20:00 Uhr *	Großer Katharinenball	Katharina-Saal der Stadthalle Zerbst/Anhalt
30.9.-2.10.19		2. Katharina-Forum	Stadthalle/Schloss Zerbst/A.
04.10.2019	19:00 Uhr	Filmclub in der Fabrik	Essenzen-Fabrik Zerbst/A.
05.10.2019	13:30 Uhr	Erntedankfest	Nedlitz/Eckernkamp
05.10.2019	14:00 Uhr	Rund um den Kürbis Basteln, bemalen, kochen mit den Landfrauen	Kornmuseum Nutha
7.-9.10.2019*	*	Wald Camp für KIDS	Umweltzentrum Ronney
7.-14.10.2019		Zirkus Afrika	Schlossgarten Zerbst/A.

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
Veranstaltungen Oktober/November 2019

Sonntag, 13.10.2019, 10:00 Uhr, Kleiner Saal

Sonntagsmärchen „Mein lieber frecher Kasper“

Puppenspiel, dargeboten vom Theater WiWo, für Kinder ab 3 Jahren und Erwachsene.
Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Freitag, 25.10.2019, 19:30 Uhr, Großer Saal

Tatjana Meissner: „Die pure Hormonie“

Hier bekommt das Publikum all ihre Facetten und ihre wunderbare Selbstironie geboten, komödiantisch, intelligent und erotisch. Unverkennbar: Tatjana Meissner!
Eintritt: 17,00 € und an der Abendkasse: 20,00 €

Samstag, 02.11.2019, 10:00 – 16:00 Uhr

Messe „LebensArt“

Vielseitige Angebote zum Wohlfühlen, für die Gesundheit sowie zur gesunden Ernährung und ein messebegleitendes Vortragsprogramm. Veranstalter: UNS e.V. (Ansprechpartner: Ute Hirsch, Tel.: 03493 72256)
Eintritt: frei

Samstag, 02.11.2019, 21:00 Uhr, Wandelhalle

„Wolfen tanzt“

Ü30-Party mit den DJ‘s Scheibe & Maik. Die besten Hits der 80er, 90er und aus den aktuellen Charts.
VORVERKAUF AB 08.10.2019!
Eintritt: 10,00 € im Vorverkauf und 12,00 € an der Abendkasse

Sonntag, 03.11.2019, 15:00 – 18:00 Uhr, Saal 063

„Kaffee im Takt“

Tanz für Jung und Alt mit „Reiners Musike“.
Eintritt: 7,00 € und im Vorverkauf: 5,00 €

Samstag, 09.11.2019, 10:00 – 16:00 Uhr

„26. Mosaikbörse“

Alljährliches Treffen der Fans und Sammler der Comics mit den Digedags und den Abrafaxen.
Eintritt: 1,00 €

Samstag, 09.11.2019, 20:00 Uhr, Großer Saal

„Simon & Garfunkel Tribute meets Classic“

Duo Graceland mit Streichquartett und Band. Die Klassiker des wohl erfolgreichsten Folkrock-Duos der Welt harmonieren perfekt mit dem Klang eines Streichensembles. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren mit den klassischen Instrumenten lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis werden.
Eintritt: 32,00 €; 29,00 € und 26,00 €

Sonntag, 10.11.2019, 18:00 Uhr, Großer Saal

„Waterloo – The ABBA Show“

ABBA Review in einer Live-Besetzung mit sechs Musikern. Das Programm reicht vom rockigen „Waterloo“ über den Discofox-Klassiker „Dancing Queen“, bis zum Rock‘n Roll à la „So long“, den Discobeats von „Voulez Vous“ bis zum melancholischen „Thank You For The Music“ oder „Fernando“.
Eintritt: 39,90 €; 36,90 € und 33,90 €

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	**10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr**
Mittwoch und Freitag	**10:00 – 12:00 Uhr**
Montag	**geschlossen!**

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660-666

Stadt Zörbig

Förderverein Gut Mößlitz e.V.

Erntedank Fest

der Stadt Zörbig auf

Gut Mößlitz

Samstag

28. September

11:00 Uhr Erntedankgottesdienst

11:45 Uhr Buntes Familienprogramm
Livemusik, Kindertanz,
Schalmaienkapelle, Modenschau,
Kinderunterhaltung, Handwerk,
Kindererntedank, Kaffeestube,
u.v.m.

Förderverein Gut Mößlitz e.V.
Mößlitz Nr. 6, 06780 Zörbig

Tel.: 034956 20447
www.gutmoesslitz.de

5. Kinderkleiderbörse

Am **Samstag, den 28.9.2019,**

findet die **Kinderkleiderbörse**

im **„Kultur- und Sportzentrum Brehna"**

in der Bahnhofstraße 30b

im Ortsteil Brehna statt.

Verkauft wird von **8 Uhr bis 14 Uhr**.

Verkauft werden

gut erhaltene und saubere

Baby- und Kinderkleidung bis Größe 176.

Auch Kinderwagen, Autositze, Laufgitter,

Spielzeug, Umstandsmode etc.

können erworben werden.

Auf einen regen Börsenbesuch

freut sich das Team der Kleiderbörse.

22. Dorffest in Schlaitz am Muldestausee 28./29.September 2019

Sonnabend 28. September 2019

14.00 Uhr	Erntedank Gottesdienst mit Musik, Kaffee und Kuchen
19.30 Uhr	Lampionumzug mit Lichterfest anschließend Disco im Biergarten
22.00 Uhr	Großes Feuerwerk am Weiher

Sonntag, 29. September 2019

11.00 Uhr	Traditioneller Festumzug alte und neue Technik, Vereine, Gewerbe
12.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Schießverein Schlaitz e.V Wettkämpfe, u.a. Volksschützenkönig und –königin KK Schießen
13.00 Uhr	Unterhaltung im Biergarten der Landgaststätte Schlaitz
14.30 Uhr	Blasmusik mit der Blaskapelle Authausen

Sonntag ab 10.00 Uhr

Schaubacken, Schauschmieden, Hufbeschlag, Feuerwehr- und Oldtimerausstellung, Vorführung alter Motoren, Informationen, Handwerk und Gewerbetreibende, buntes Treiben am Einkaufsmarkt und vor der Feuerwehr

Nach dem Umzug Aufstellung der alten Traktoren auf dem ehemaligen Schulhof

ERNTEDANKFEST IN DER KIRCHE RIESDORF mit dem „Schloßconsortium Köthen"

unter der Leitung von Manfred Apitz und Martina Apitz an der Orgel

Neben dem Dank für unsere Ernte geht es auf eine musikalische Weltreise.

Die Erntegaben, die zum Gottesdienst mitgebracht werden können, sind für das Kinderheim „Arche" in Köthen gedacht.

am 29.September 2019
um 14.00 Uhr

GARTEN TRÄUME

Einladung in den Gutspark Altjeßnitz

am Sonntag, 29. September 2019, 10.00 bis 18.00 Uhr

„Kleiner Bauernmarkt“

*

Herzlich Willkommen im herbstlich geschmückten Gutspark zu unserem „Kleinen Bauernmarkt“! Es erwartetet Sie ein buntes Markttreiben. Regionale Händler und Aussteller werden mit allerlei Produkten, wie Wein, Tee, Backwaren, Honig, Milchprodukten, Wurtswaren, Marmelade, Pflanzen verschiedenster Art sicher Ihr Interesse wecken. Viel frisches Obst und Gemüse gibt es natürlich auch.

Programmpunkte:

11.00 Uhr	Kindergarten „Wasserflöhe“ aus Jeßnitz
11.45 Uhr	Kindergruppe der Linedance-Gruppe, SV Bobbau
13.00 Uhr	Spielmannszug Wolfen
15.30 Uhr	Linedance, SV Bobbau

Weitere Angebote:

Pilzbestimmung, Verkehrswacht Oranienbaum-Wörlitz mit Fahrsimulator und Kinder-Fahrstrecke, Infostand des DRK Bitterfeld-Wolfen, Tütenverkauf

Die Mitglieder und Freunde des Vereins bieten mit selbstgebackenem Kuchen, frisch gepresstem Apfelsaft, Baumstriezel und leckeren Waffeln besondere kulinarische Genüsse. Auch für Getränke und eine herzhafte Essensversorgung ist gesorgt.

Der Parkeintritt beträgt 3 € für Erwachsene, für Kinder ab 6 Jahren 1,00 €. Rückfragen und nähere Informationen unter Tel.-Nr. 03494 / 78158

Der Förderverein Irrgarten Altjeßnitz e.V.

Fest &Konzert

Sonntag, **29. September**

ab **14.00** Uhr in der Ev.Kirche von **Osternienburg**

- Erntedank-Gottesdienst
- Kaffee und Kuchen
- Aufführung „Der Stieglitz“
  nach einem Märchen von August Carl Eduard Baldamus (1812-1893) Pfarrer in Osternienburg
- “TRÄUMEN VON FREIHEIT UND MUT“ Lieder entstanden vor der Friedlichen Revolution vor 30 Jahren Eckart Gleim und Almuth Schulz

Der Eintritt ist frei.

Der Heimatverein Holzweißig e.V. präsentiert:

Tanz im Park

Live Band „Hot Music“

Party mit DJ Thommy V.

Für das leibliche Wohl sorgt der Ratskeller.

02.10.2019 - 19:00 Uhr

Park Holzweißig

Eintritt frei!

BURGKEMNITZER KONZERTE
IN DER
BAROCKKIRCHE CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 3. Oktober 2019, 17 Uhr

FESTKONZERT
zum TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Musik auf Barockposaunen

opus4 - Posaunenquartett des Gewandhauses

Linolschnitt: Anke Zimmermann

Eintritt: 10,00 €

Kinder, Auszubildende und Studenten frei

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Burgkemnitz mit Unterstützung des Fördervereins Barockkirche Burgkemnitz e.V.

Konzerte gefördert von der Gemeinde Muldestausee

Deutsche Bank Investment & FinanzCenter Bitterfeld

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Einladung zur Herbstwanderung

Die herbstliche Schönheit der Fuhneaue entdecken.

Wann? **6. Oktober 2019 um 13:30 Uhr**

Treffpunkt: **Marktplatz Radegast**

Dauer: 2,5 Std.

Für das leibliche Wohl nach der Wanderung ist gesorgt.

Die Wanderer erwartet Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!

Erntedankfest 2019

Wo?	***Festplatz Thurland***	
Wann?	***Sonntag, den 6.10.2019***	
Was?	***ab 9:00 Uhr***	***Erntedankgottesdienst in der Kirche Thurland***
	ab 11:00 Uhr	***Festumzug***
	ab 12:00 Uhr	***Fahrturnier mit Pferd und Wagen***
	ab 13:00 Uhr	***Platzkonzert mit den „Elbetaler Blasmusikanten“***

Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist gesorgt!

Verkehrsteilnehmerschulung in der Stadt Südliches Anhalt Ortsteil Zehmitz

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung der Verkehrswacht Köthen findet am

Montag, den 07.10.2019 um 17.00 Uhr

in der Stadt Südliches Anhalt Ortsteil Zehmitz in der Gaststätte Vogel statt.

Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Es laden ein
die Verkehrswacht Köthen
und der OT Zehmitz

Informationsveranstaltung zur Gestaltung von Wohnraum

Am Mittwoch, den 9. Oktober 2019 um 16.00 Uhr informiert Sozialarbeiter Jörg Vibrans vom Deutschen Caritasverband e.V. zum Thema ergonomische Gestaltung und Anpassung des Wohnraums im Alter oderbeigesundheitlichenBeeinträchtigungen.DieWohnraumgestaltung sollte an den Alltag so angepasst sein, dass der Verbleib im eigenen zu Hause sichergestellt werden kann. Interessierte und Ratsuchende sind recht herzlich in den großen Veranstaltungsraum des MehrGenerationenHauses in die Straße der Jugend 16 in 06766 Bitterfeld-Wolfen eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sofern Sie Fragen zur Veranstaltung haben, können Sie sehr gerne unter der Telefonnummer: 03494-3689921 melden.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Satz: MZ Satz GmbH
06112 Halle (Saale), Delitzscher Straße 65

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

The Brothers Carr – Ein Folk-Abend mit Adrian und Phil Carr

im Wasserzentrum Bitterfeld
Berliner Straße 6a,
06749 Bitterfeld-Wolfen

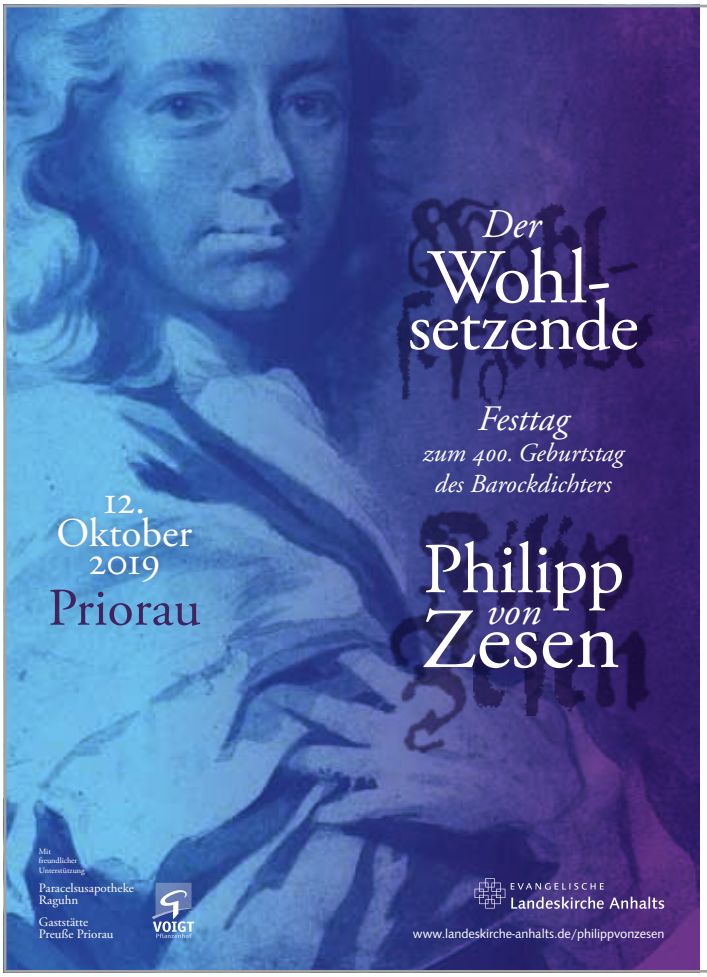
Am **11. Oktober 2019** präsentiert die STEG Bitterfeld-Wolfen mbH einen Folk-Abend im Wasserzentrum Bitterfeld.
Zu Gast sind: The Brothers Carr!

Wenn sie nicht irgendwo auf einer Bühne stehen, kann man sie in ihrem Pub in Halle antreffen. Dort findet man sie entweder hinter dem Tresen oder hinter dem Mikrofon. Adrian und Phil Carr hatten ihre ersten gemeinsamen Auftritte in den Folkclubs ihrer Heimatstadt Birmingham in England. Ihr Repertoire umfasst eine große Bandbreite von Songs, sie singen, spielen akustische Gitarre, Bass, Mundharmonika und die irische Trommel Bodhrän. Irische und englische Folksongs bilden den Grundstock ihres Programms. Dazu kommen Oldies, etwas Monty Python und ihre eigenen schrägen und unterhaltsamen Stücke. Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich! VVK: 14,00 €, AK: 16,00 €.

Einlass: 18:30 Uhr, **Beginn: 19:00 Uhr**

Öffnungszeiten Wasserzentrum Bitterfeld:
Di–Fr 10.00 – 17.00 Uhr,
Sa 13.00 – 18.00 Uhr,
feiertags 13.00-17.00 Uhr

Tel. 03493 512720
E-Mail: info@wasserzentrum-bitterfeld.de



12. Oktober 2019 | Priorau

- 10.00 Uhr | Andacht in der Ev. Kirche Priorau mit Kirchenpräsident Joachim Liebig | Orgel: Ines Maess
- 11.00 Uhr | Performance „PHILIPP VON ZESEN“ im Wohnhaus Maess (Nachfolgebau des Geburtshauses von Philipp von Zesen) mit Ellen Kobe | http://www.ellenkobe.de/
- 12.00 Uhr | Mittagessen in der Gaststätte „Preuße“
- ab 12.00 Uhr | Geburtstagsfest auf dem Zesenplatz mit dem Feuerwehrverein Priorau e. V., der FFW Priorau-Schierau und dem Heimatverein Priorau e. V.
- 13.30 Uhr | Spaziergang zum Zesenstein, Kranzniederlegung | Musik mit Posaunenbläsern
- 14.30 Uhr | Vorträge
  – „Priorau: Oder Patriotismus und Poetik.“ Philipp von Zesen als Philologe, Dr. Jan Brademann (Archiv der Ev. Landeskirche Anhalts)
  – „Seufzer einer frommen Seele“ Philipp von Zesens, geistliche Lyrik Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Johannes Schilling (Kiel)
- 16.30 Uhr | „Klinggedicht und Lustgetöne“ Musik und Lyrik mit Philipp von Zesen, Grit Wagner (Gesang) | Ensemble „Broken Consort Dessau“ (Annegret und Wolf-Jürgen Gander, Claudia und Guido Ruhland) Landeskirchenmusikdirektor Matthias Pfund (Orgel) Texte: Andreas Hillger | Sprecher: Frank Roder

5. Köthener Filmtage

Wir, die Mitteldeutschen Filmfreunde e.V., veranstalten vom **24. bis 27.10.2019 die 5. Köthener Filmtage.**
In sechs ausgewählten Filmen, die unter der Überschrift „Es geht uns alle an" stehen, nähern wir uns dem Thema Leben mit verschiedenen Einschränkungen, dem Bereich der Inklusion und dem Kampf von fünf Frauen aus fünf Kulturkreisen gegen die Grenzen, die ihnen gesetzt werden.

Am Donnerstag eröffnen wir mit „Lieber Leben", einer Mischung aus Humor und selbst Erlebtem, die Filmtage. Wir sehen, wie ein Unfall das Leben eines jungen Mannes verändert und wie er diesen neuen Lebensabschnitt meistert.

Der Freitag zeigt zuerst mit „Hedi Schneider steckt fast", wie sehr Ängste den Alltag einschränken und bestimmen können. Mit dem Film „Die Kinder der Utopie" sind wir bei einem Höhepunkt angekommen, dem sich eine Podiumsdiskussion anschließt. Daran nehmen Vertreter teil, die in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Sport und natürlich dem Alltag von Betroffenen Bezug zum Thema haben.

Weitere Informationen zu den Filmen und zum Ablauf erhalten Sie in unseren Programmheften, die an vielen Orten im Landkreis erhältlich sind, und auch im Internet unter **www.mitteldeutsche-filmfreunde.de.**

Seien Sie bei freiem Eintritt recht herzlich in den Anna-Magdalena-Bach-Saal des Köthener Veranstaltungszentrums eingeladen.

Die Seidenstraße – Radabenteuer auf dem Weg nach China

Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Bitterfeld und kurbelte knapp 13.000 Kilometer bis in die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina. Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese sechsmonatige Reise. Höhepunkte der Tour waren die Türkei, das gastfreundliche Usbekistan und der wüstige Westen Chinas.

In einem spannenden Vortrag vermittelt der Weltenradler seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Am 25.10.2019 um 19.30 Uhr präsentiert Thomas Meixner im Vereinshaus am Sportplatz in Roitzsch seine Multivisionsshow über seine Reise mit dem Fahrrad auf der Seidenstraße.

Karten sind bei Elektro Riedel & Gebauer in Roitzsch, Tel.: 034954 21549 erhältlich. Restkarten können an der Abendkasse erworben werden.

Infos auch unter: www.thomasmeixner.de

Europa-Jugendbauernhof Deetz e.V.

Kurzes Ende 4
39264 Zerbst/Anhalt **OT DEETZ**
Tel. 039246-62039 Fax 039246-62040
E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de
www.euro-hof-deetz.de

Herbst-Ferienfreizeiten für das Jahr 2019

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wie in jedem Jahr führen wir auch im Jahr 2019 unsere Herbstferienfreizeiten und Reiterferien in der folgenden Zeit durch:

7.10.-11.10.2019 Herbstferien + Reiterferien

Ansprechpartner: Herr Weimeister 0160-96 00 69 92

Für die Ferienfreizeiten sind von Montag bis Freitag inkl. Verpflegung und Betreuung 180,00 € zu bezahlen. Wenn Bettwäsche benötigt wird, kostet das einmalig 5,00 €. Für die Reiterferien sind 280,00 € pro Kind und Woche zu zahlen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei uns anmelden! ☺

Veranstaltungsplan AWO Kreisverband Köthen e.V.

Oktober 2019

Mühlenbreite 49

Einlass zu allen Veranstaltungen: 30 Minuten vor Beginn. Kontakt: info@awo-koethen.de oder 03496/302510
PC-Lehrgänge nur nach Voranmeldung. + + + Änderungen vorbehalten + + +

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Montag	wöchentlich 07. & 21. 14. & 28.	10-12 und 14-16 ab 15.00 Uhr ab 17.00 Uhr	PC-Grundkurse für Senioren Selbsthilfegruppe für Depressionen u. seelische Störungen Gruppe Klöppeln	PC-Kabinett Seniorenclub PC-Kabinett
Dienstag	wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 14.00 – 16.30 ab 16.30 Uhr	PC-Fotokurs für Senioren Kaffeenachmittag Gruppe künstlerische Textilgestaltung	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Mittwoch	wöchentlich wöchentlich wöchentlich wöchentlich	09.00 – 10.00 10.00 – 11.00 14.00 – 16.00 ab 18.00 Uhr	Seniorensport Entspannungstraining (PMR) Treff Ü55 Kino: Polizeiruf 110: 2.10. Still wie die Nacht 9.10. Amoklauf 16.10. Eifersucht 23.10. Eine unruhige Nacht 30.10. Der Kreuzworträtselfall	Seniorenclub KulturKeller Seniorenclub KulturKeller
Donnerstag	10. & 17. & 24. 10. & 17. 24. 03. & 31.	10.00 – 12.00 13.00 – 16.00 ab 15.00 Uhr	Computerclub Spielenachmittag Ortsverein: Weinfest An beiden Feiertagen bleiben die Einrichtungen geschlossen.	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Freitag	11. & 25.	ab 18.00 Uhr	AKTION-MENSCH-PROJEKT *Augenzeugen – wir erinnern uns* Am 25.10.: Lesung mit Otmar Meyer: *Doppelsalto mit 75*	KulturKeller

Unser Gesellschaftsbüro wird gefördert von der KomBA ABI sowie durch das Landesprogramm „StaTA“.

Unser Freitagabend-Projekt wird gefördert von der

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Marinekameradschaft Köthen
7.10.2019, 17 Uhr: MK-Vorstand – Brauhaus Köthen
10.10.2019, 17 Uhr: MK-Treffen 10/19 – Brauhaus Köthen
19.10.2019, 18 Uhr: Labskausessen-Lüneburg – MK Lüneburg
19.10.2019, 9 Uhr: LV-Tag-MK Sachsen-Anhalt – Löderburg
26.10.2019: Abgeordneten Tag des DMB – Berlin oder Bonn

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg
Benutzung des Fitnessbereichs zu den Öffnungszeiten
12.10.2019, Hallenfußballturnier in der Ernst-Messinger-Sporthalle Osternienburg
30.9.–5.10.: Back- und Kochstudio: Toast Hawaii, offener Freizeitbereich: Billard-Turnier mit Praktikant Tom, Kreativbereich: Figuren aus Streichholzschachteln
7.–11.10.: Back- und Kochstudio: Kürbissuppe, offener Freizeitbereich: Mau-Mau-Turnier, Kreativbereich: herbstliche Fensterbilder/Windows color
14.–19.10.: Back- und Kochstudio: Steak mit Champignons und Pommes Frites, offener Freizeitbereich: Tischtennis-Turnier, Kreativbereich: Windlichter und Laternen
21.–25.10.: Back- und Kochstudio: Eierkuchen mit Apfelmus, offener Freizeitbereich: Stadt, Land, Fluß, Kreativbereich: basteln eines Laubigels
28.–31.10.: Back- und Kochstudio: Muffins, offener Freizeitbereich: Spielenachmittag, Kreativbereich: Halloweenfiguren

Kornmuseum Nutha
Großer Winkel 8, Tel.: 039247 5748
5.10.2019, 14 Uhr: Rund um den Kürbis – basteln, bemalen und kochen mit den LandFrauen aus Nutha
19.10.2019, 14 Uhr: Gestalten mit Ton I – gestalten nach eigenen Ideen mit Anmeldung
31.10.2019, 14 Uhr: Reformationstag – Tag der offenen Tür im Kornmuseum, bei Bedarf mit Führungen auch in den Museumsräumen; Gottesdienst, Kuchen aus dem Backofen

Veranstaltungen des Ornithologischen Vereins „J.F. Naumann“ Köthen
Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt.
12./13.10.2019: Internationale Wasservogelzählung
16.10.2019: Vereinsabend: Der Wanderfalke – faszinierender Jäger der Lüfte
26.10.2019: Arbeitseinsatz, Neubepflanzung und Pflege der Grabstätten Naumann, Gottschalk, Behr

Malteser Seniorensport in Köthen
Freitags von 10.30–11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29,
Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org
Weitere ständige Termine:
Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30–21.30 Uhr, Badewelt Köthen;
Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30–21.30 Uhr, Badewelt Köthen;
Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8–10 Uhr, Badewelt Köthen;
Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld
Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen
Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen
Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs
Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr
Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.
Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende
Angebote für Senioren:
Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Mittwoch 15.00 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14.00 Uhr
Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30–15.30 Uhr
Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafe „Lebensquelle“
Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Blutspendetermin
30.9.2019, 16–19.30 Uhr: Rösa, Grundschule, Gutshof
1.10.2019, 16.30–19.30 Uhr: Friedersdorf, Begegnungsstätte, Lindenplatz 10
8.10.2019, 15.30–19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Altenpflegeheim, Am Pfarrfeld 13
9.10.2019, 16.30–19.30 Uhr: Muldenstein, Herrenhaus, Am alten Kloster
15.10.2019, 16–19.30 Uhr: Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße 40
16.10.2019, 15.30–19.30 Uhr. Wolfen, Sekundarschule, Fritz-Weineck-Straße
21.10.2019, 16–19.30 Uhr: Roitzsch, Sekundarschule, Mensa, Haus 2, Eingang Weststraße
24.10.2019, 16–19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße
25.10.2019, 15.50–19.30 Uhr: Aken, Grundschule, Burgstraße 1
1.11.2019, 16–19.30 Uhr: Bitterfeld, Anhaltschule, Steubenstraße
1.11.2019, 15.30–19.30 Uhr: Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg 2
3.11.2019, 11–15 Uhr: Wolfen, Geschäftsstelle DRK, Thalheimer Straße 49a
4.11.2019, 16–19.30 Uhr. Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße
4.11.2019, 15.30–19.30 Uhr: Köthen, Hartmannschule, Goethestraße 21
6.11.2019, 16–19.30 Uhr: Zerbst, Sekundarschule Ciervisti, Fuhrstraße
8.11.2019, 16.30–19.30 Uhr: Holzweißig, Schulhort, Schulstraße 13a
11.11.2019, 15.30–19.30 Uhr: Wolfen, Geschäftsstelle DRK, Thalheimer Straße 49a
12.11.2019, 15.30–19.30 Uhr: Wolfen, McDonald´s, Krondorfer Straße
12.11.2019, 16–19.30 Uhr: Zerbst, Volksbank, Schloßfreiheit 8
14.11.2019, 16–19.30 Uhr: Pouch, Begegnungsstätte , Poucher Dorfplatz
14.11.2019, 16–19.30 Uhr: Gröbzig, Schulzentrum, Hallesche Straße 72
18.11.2019, 15.30–19 Uhr: Thalheim, Gemeindeverwaltung, Am Brödelgraben
19.11.2019, 16–19.30 Uhr: Görzig, Grundschule, Radegaster Straße 11a
21.11.2019, 16–19 Uhr: Güterglück, Förderschule, Bahnhofstraße 2a
28.11.2019, 15–20 Uhr: Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße
28.11.2019, 15–20 Uhr: Köthen, McDonald´s, BLUMO, Dessauer Straße 104
17.12.2019, 15.30–19.30 Uhr: Köthen, DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade

AWO Soziale Dienste Bitterfeld/Wolfen gGmbH
Bitterfeld, Friedensstraße 2, Tel.: 03493-978486-0
2.10.: 9 Uhr, Krabbelgruppe, 14 Uhr, Kaffeenachmittag mit Blutdruck messen
8.10.: 13.30 Uhr, Fahrt zum Gut Mößlitz, Anmeldung erforderlich
9.10.: 9 Uhr, Krabbelgruppe, 14 Uhr, Erntedankfest, Anmeldung erforderlich
10.10.: 8.30 Uhr, Seniorengymnastik
11.10.: 8.30 Uhr, Frühstück für jedermann, Anmeldung erforderlich, 14 Uhr Hockergymnastik
14.10.: 10 Uhr, Tanzstunde mit dem Tanzwerk
15.10.: 10 Uhr, Singegruppe in der Tagespflege
16.10.: 9 Uhr, Krabbelgruppe, 14 Uhr, Kaffeenachmittag mit Lichtbildervortrag mit Herrn Seidel – Singapur
17.10.: 8.30 Uhr, Seniorengymnastik
21.10.: 10 Uhr Tanzstunde mit dem Tanzwerk, 14 Uhr Seniorenbeirat des Ortsteils Bitterfeld
23.10.: 9 Uhr Krabbelgruppe, 14 Uhr, Kaffeenachmittag mit Preiskegeln
24.10.: 8.30 Uhr Seniorengymnastik
25.10.: 8.30 Uhr, Frühstück für jedermann, Anmeldung erforderlich, 14 Uhr, Hockergymnastik
28.10.: 10 Uhr, Tanzstunde mit dem Tanzwerk
30.10.: 9 Uhr, Krabbelgruppe, 14 Uhr, Kaffeenachmittag mit dem Heidemönch, Thema: Luther

Veranstaltungen des Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e.V.
Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentliche Veranstaltungen und finden im Arbeitsraum und Ratssaal des Holzweißiger Rathauses jeweils von 17 bis 19.30 Uhr statt.
2.10.2019: Geologische Sehenswürdigkeiten aus dem ehemaligen Bitterfelder Braunkohlerevier; Vortrags- und Gesprächsabend mit Vereinsfreund Roland Wimmer
6.11.2019: Geboren aus der Tiefe des Atlantiks – alle Kanarischen Inseln auf einen Blick, Teil 2, Lanzarote, La Graziosa, Fuerteventura, La Palma; Vortrags- und Gesprächsabend mit Uwe Schwertfeger (Taucha)

Energieberatung
Jeden 4. Donnerstag im Monat von 14–16 Uhr in Wolfen, Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 141, EG links: Themen: Baulicher Wärmeschutz, Heizkostenabrechnung, Regenerative Energien, Fördermittel, Strom sparen;
Die Basis-Energieberatung der Verbraucherzentrale ist ab sofort kostenlos!
Telefonische Terminvergabe: 0800 809802 400 kostenfrei aus deutschen Netze

Wilde Schätze – Naturführungen mit Alexa Sabarth
28.9.2019, 16-18 Uhr: „Wald-Baden“ – Informative und meditative Waldwanderung im Diebziger Busch
Treffpunkt: Dorfplatz in Diebzig. Kosten 5 Euro/Person (Kinder kostenlos). Bei Dauerregen, Sturm und großer Hitze fallen die Exkursionen aus. Anmeldung unter a.sabarth@gmx.de oder Telefon: 034979-30090, weitere Infos unter www.wildeschaetze.de

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung
9.10.2019, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2
Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Tier-, Natur- und Umweltschutztag
12.10.2019, 10 Uhr – Bundesumweltamt Dessau
Eine Veranstaltung des NABU Regionalverbandes Köthen. Zusammen mit anderen Naturbegeisterten soll über Themen des Tier- und Naturschutzes informiert, diskutiert und Projekte aus der Region vorgestellt werden.

Herbstwanderung durch die Muldeaue
12.10.2019, 17.00 Uhr; Treffpunkt: Möst, Ende des Kolkweges, am Deich: Wanderung in Richtung Mulde zu einem Altarm der Wilden Mulde auf der Spur von Greifvögeln und Bibern. Eine Veranstaltung des Biosphärenreservats Mittelelbe

Veranstaltungen des Briefmarkensammlervereins Köthen 1877 e.V.
Die Veranstaltungen finden immer am ersten und dritten Sonntag des Monats ab 10 Uhr in der Gaststätte „Am Stadion“ in Köthen statt. Es können auch interessierte Nichtmitglieder teilnehmen. Bei allen Veranstaltungen kann anschließend getauscht werden.
6.10.2019: Individuelle Fragen/Tausch
20.10.2019: Weitere Impressionen zu Mosigkau
3.11.2019: Unterbringung von Lazaretten in Gaststättensälen während des 1. Weltkrieges
17.11.2019: Der Briefdienst der Kurier & Sicherheits-Service GmbH Köthen

Evangelische Kirche in Zerbst
29.9.2019, 18 Uhr, Kirche Wertlau: Im Lichte des Wertlauer Engels der Berliner Künstlerin Hella Santarossa wird mit Posaunen und Trompeten Gottesdienst gefeiert
29.9.2019, 10 Uhr, Grimme, Hubertusstraße 5 (Gelände Dorfgemeinschaftshaus): Apfelfest. Wer eigene Äpfel pressen lassen möchte, kann sich bei der Lohnmosterei Konschak unter 0179 4573405 telefonisch im Vorfeld anmelden.

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen des Vereins „Frauen helfen Frauen“

im Frauenzentrum Wolfen, Fritz-Weineck-Straße 4:

Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe für körperlich, seelisch und sexuell misshandelte Frauen im Frauenzentrum

Dienstag 15.30 – 17.30 Uhr
Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Sozialkaufhaus Wolfen-Nord, Straße der Republik, nur mit telefonischer Voranmeldung

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

Freitag 9:00 – 11:00 Uhr
Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Amtsgericht Bitterfeld, Lindenstraße 9, Zimmer 211

Die nächsten kostenlosen Rechtsberatungen für Frauen in Not finden am 21.10.2019 und 28.10.2019 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr in der Beratungsstelle im Frauenzentrum Fritz-Weineck-Straße 4 in Wolfen-Nord statt. Weitere Informationen sind unter 03494/31054 erhältlich.

LESERBRIEFE

Goldenes Abitur 2019

Die Abiturklassen von 1969 feiern gemeinsam

In der Wallstraße in Köthen ist es samstags eher ruhig und fast Menschen leer – anders am Samstag, den 31.8.2019. Ab 13.15 Uhr strömten zunehmend Frauen und Männer im gesetzten Alter dem Ludwigsgymnasium entgegen. Autos hielten und auch dort entstiegen Frauen und Männer, die dann ebenso sich zu den vor dem Haus 1 des Ludwigsgymnasiums Wartenden gesellten. Ein großes Hallo war immer zu vernehmen, viele fielen sich in die Arme und waren hoch erfreut, den Gegenüber wieder erkannt zu haben, was aber nicht bei jedem erfolgreich war. Ein interessierter Passant beobachtete das Geschehen und sprach einen ihm bekannt erscheinenden und im Stadtbild bekannten Mann an. Dieser erklärte ihm, dass die Versammelten das Goldene Abitur begehen, also vor 50 Jahren das Abitur an der damaligen Erweiterten Goethe-Oberschule Köthen (heute Ludwigsgymnasium) erfolgreich abgelegt haben. Die Antwort befriedigte den Fragenden aber nur teilweise. Das ist gut und schön. Eine Klasse war doch aber nur ca. 30 Schüler groß. Hier sind doch aber drei- bis viermal so viele. Auch das konnte der Gefragte ihm mit etwas Stolz in der Stimme beantworten. Das diesjährige Goldene Abitur wird von allen sechs Klassen des Jahres 1969 gemeinsam begangen. Es ist nach Information der Schulleitung des Gymnasiums bisher einmalig, dass alle Abiturklassen gemeinsam feiern. Während dieses Gespräches kamen viele der Wartenden und hatten Fragen zu Ablauf und Uhrzeiten an den Gesprächspartner des Passanten. Es stellte sich schließlich heraus, dass das Eckhard-Bodo Elze war, der diese Goldene Abiturfeier organisiert hatte und dem es gelang, alle sechs Klassen zusammen zu führen. Dann musste aber das Gespräch beendet werden, denn der Fotograf traf ein und die obligatorischen Klassenfotos wurden gemacht. Danach wurden die Klassen von sechs Lehrern des Ludwigsgymnasiums in Empfang genommen und durch die drei Gebäude und beiden Turnhallen der Schule geführt. Viele Erinnerungen kamen bei den Teilnehmern hoch und viele Anekdoten wurden dabei zum Besten gegeben. Höhepunkt war dann die Übergabe der Urkunden zum Goldenen Abitur. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an den Schulleiter, Herrn Dr. Kreutzmann, und seine Kolleginnen und Kollegen. Anschließend versammelten sich alle nochmals auf dem Schulhof, denn es sollte ein Jahrgangsfoto mittels Drohne fotografiert werden. Den weiteren Nachmittag gestalteten die einzelnen Klassen individuell. Eine unternahm einen unterhaltsamen Spaziergang mit den „Keethener Waschweibern“, eine besuchte das Schloss, eine andere versammelte sich in einem Biergarten und wieder eine andere traf sich in einem Kaffee. Den Abend verbrachten dann alle sechs Klassen gemeinsam im Freizeit- und Ferienhof in Großpaschleben. Die Klassen hatten nach dem Abitur zwar Klassentreffen durchgeführt und haben dadurch die gegenseitigen Entwicklungen ihrer Klassenkameraden in kürzeren Abständen erlebt, hatten aber zu den Parallelklassen wenig bis keinen Kontakt. So sah man an diesem Abend oftmals fragende Augen genauso wie überraschte und nach dem Erkennen des Gegenübers erfreute bis belustigende Blicke. Während der offiziellen Begrüßung an diesem Abend konnte Eckhard-Bodo Elze rund 100 ehemalige Abiturienten des Jahres 1969 willkommen heißen. 166 Schülerinnen und Schüler haben damals die Abi-Prüfung erfolgreich bestanden, 79 % mit „gut und besser“. Wir waren damals ein „guter Jahrgang“ konnte Elze konstatieren. Er musste leider auch feststellen, dass nicht mehr alle dieses Goldene Abitur mit feiern können, denn 31 sind zwischenzeitlich verstorben. Der Abend hatte viele Gesprächsstoffe parat, viel Neues wurde ausgetauscht, über viel Altes wurde gelacht und viele Bilder, neue und alte, wurden angeschaut. Aber immer wieder kamen an diesem Abend Anwesende zu Elze und rangen ihm nach diesem wunderschönen Treffen das Versprechen ab, ein nächstes in fünf Jahren wieder durchzuführen.

Die Goldenen Abiturienten

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

13. Jahrgang **Freitag, 27.09.2019** **Ausgabe 18**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
* Beschlussprotokoll der 38. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 5.09.2019
* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde
* Verbandsversammlung am 14.10.2019
* Ausschusssitzung am 28.10.2019

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlussprotokoll der 38. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 05.09.2019

Beschluss-Nr. 291-38/2019
Entlastung des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld für seine Tätigkeit im Jahr 2018

Beschluss-Nr. 292-38/2019
2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld 2019 – 2022

Beschluss-Nr. 293-38/2019
Abschluss der Abstimmungsvereinbarung mit Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH nach § 22 VerpackG

Beschluss-Nr. 294-38/2019
Beauftragung des Landrates zur Neuorganisation der Beschäftigungsgesellschaften des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschluss-Nr. 295-38/2019
Beitritt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zum Verein „Europäische Metropolregion Mitteldeutschland e. V.“

Beschluss-Nr. 296-38/2019
Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2019 für die Musikschule Bitterfeld „Gottfried Kirchhoff“
Allgemeine Sanierung

Beschluss-Nr. 297-38/2019
Finanzielle Beteiligung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld an der Sanierung des Gebäudes Breite 86 in Zerbst

Beschluss-Nr. 298-38/2019
Einrichtung eines neuen Bildungsganges an den Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld ab dem Schuljahr 2019/2020

gez. V. Wolpert
Vorsitzender des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Kreis- und Finanzausschuss am 29.08.2019

Beschluss–Nr.: 56-43/2019
Förderung des Bernhard Franke Förderverein e.V. im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Partnerschaftsbeziehungen im Rahmen der Partnerschaftsvereinbarung zum Powiat Pszczyna

Beschluss–Nr.: 57-43/2019
Unbefristete Einstellung als Amtsleiterin Rechtsamt

Sitzung des Vergabeausschusses am 02.09.2019:

Beschluss-Nummer: VGA 66-2019
Zuschlagserteilung für öffentlichen Ausschreibung gemäß VOL/A
Beschaffung von EDV-Hardwarekomponenten

Beschluss-Nummer: VGA 67-2019
Zuschlagserteilung für öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A
LB-Schule Güterglück
Errichtung Sicherheitsbeleuchtung Haus 1 und 2

Beschluss-Nummer: VGA 68-2019
Zuschlagserteilung für Freiberufliche Leistungen
Sekundarschule „Helene Lange“ Bitterfeld, Planung zur Erneuerung der Sanitärtrakte
Freiberufliche Leistungen – Gebäude

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Vergabeausschuss

Termin:	Montag, 07.10.2019, 17.00 Uhr
Ort:	Landratsamt Anhalt-Bitterfeld Beratungsraum VIII Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung
6. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil
9. Informationen der Verwaltung
10. Behandlung nichtöffentlicher Vorlagen
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. Wolkenhaar
Vorsitzender des Vergabeausschusses

Bau-, Wirtschafts- und Verkehrsausschuss

Termin: Mittwoch, 09.10.2019, 18.00 Uhr
Ort: Berufsschulzentrum „August von Parseval“
OT Bitterfeld
Raum C 108
Parsevalstraße 2, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 20.08.2019
6. Informationen der Verwaltung

6.1. Besichtigung des Berufsschulzentrums „August von Parseval“

7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Behandlung öffentlicher Vorlagen
9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Schließung der Sitzung

gez. Böhm
Vorsitzender des Bau-, Wirtschafts- und Verkehrsausschusses

Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

Verbandsversammlung

Die nächste Verbandsversammlung des AZV Westliche Mulde findet am

14.10.2019 um 16.00 Uhr

in der Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen, großer Beratungsraum statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
TOP 3 – Einwendungen zur Niederschrift vom 13.05.2019
TOP 4 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 13.05.2019
TOP 5 – Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden der Verbandsversammlung, sowie der Ausschussmitglieder für die neue kommunale Wahlperiode
TOP 6 – Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2018
TOP 7 – Beschlussfassung zum 2. Nachtragswirtschaftsplan 2019
TOP 8 – Entscheidung zur Besetzung der Position des Verbandsgeschäftsführers für die neue Wahlperiode
TOP 9 – Informationen, Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

– Rechtsangelegenheiten
– Stundungsangelegenheiten
– Vergaben

gez. Koeckeritz
Verbandsgeschäftsführerin
Abwasserzweckverband Westliche Mulde

Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung des AZV Westliche Mulde findet am

28.10.2019 um 14.00 Uhr

in der Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen, großer Beratungsraum statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
TOP 3 – Einwendungen zur Niederschrift vom 29.07.2019
TOP 4 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 29.07.2019
TOP 5 – Informationen, Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

– Rechtsangelegenheiten
– Stundungsangelegenheiten
– Vergaben

gez. Koeckeritz
Verbandsgeschäftsführerin
Abwasserzweckverband Westliche Mulde